

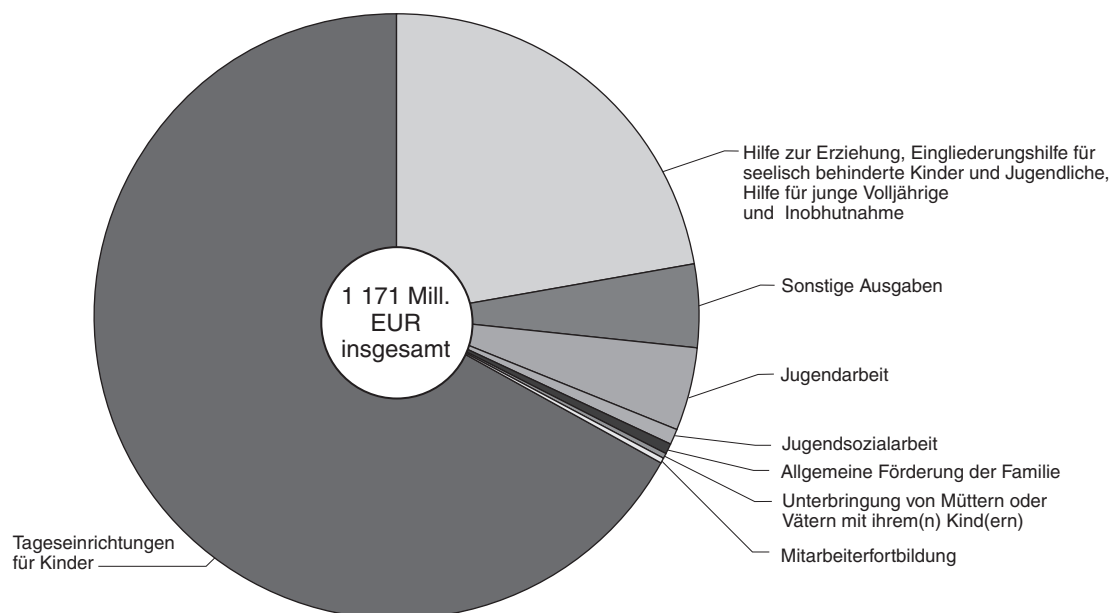


Jugendhilfe 2004

Teil I – Erzieherische Hilfen

Teil IV – Ausgaben und Einnahmen

Ausgaben für die Jugendhilfe 2004 nach Leistungsbereichen



Inhaltsübersicht

Textteil

Seite

Methodische Vorbemerkungen	5
Kartogramm: Jugendhilfeaufwand je Einwohner in den Landkreisen und kreisfreien Städten 2004.	8

Tabellenteil

Erzieherische Hilfen

Institutionelle Beratung

1. Junge Menschen 2004 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen	
1.1 Insgesamt.	10
1.2 Öffentliche Träger	11
1.3 Freie Träger.	12

Sozialpädagogische Familienhilfe

2. Familien am 31. 12. 2004 und Familien mit beendeter Hilfe 2004 und Familien mit begonnener Hilfe 2004 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen	13
--	----

Betreuung einzelner junger Menschen

3. Junge Menschen am 31. 12. 2004 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe sowie nach Trägergruppen	
3.1 Insgesamt.	14
3.2 Unterstützung durch Erziehungsbeistand.	14
3.3 Unterstützung durch Betreuungshelfer.	15
3.4 Soziale Gruppenarbeit	15

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

4. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und Unterbringungsform	16
5. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen sowie Schul- und Ausbildungsverhältnis vor Beginn der Hilfe	17
6. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Familienstand der Eltern, Sorgerechtsstatus, Umstände der Unterbringung	18
7. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Unterbringungsform bei Beginn und Ende der Hilfe sowie nach Hilfeart	19
8. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Art und vorangegangener Hilfe sowie nach Ursache der Beendigung der Hilfe(art).	20
9. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthalts vor und im Anschluss an die Hilfestellung sowie der Unterbringungsform.	22
10. Junge Menschen am 31. 12. 2004 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und Unterbringungsform Fortschreibung	23

Adoptionen

11. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit	24
12. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland	25
13. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung	26

Vorläufige Schutzmaßnahmen

14. Kinder und Jugendliche 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie nach der Art der Unterbringung während der Maßnahme	27
---	----

Ergebnisse nach regionaler Gliederung

Institutionelle Beratung

15. Junge Menschen 2004 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen 28

Sozialpädagogische Familienhilfe

16. Familien am 31. 12. 2004 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp sowie Familien mit beendeter Hilfe 2004 und durchschnittlicher Dauer der Hilfe 29

Betreuung einzelner junger Menschen

17. Junge Menschen am 31. 12. 2004 und junge Menschen mit beendeter und begonnener Hilfe 2004 Altersgruppe, durchschnittlicher Dauer und Art der Hilfe 30

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

18. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart. 32

19. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart. 34

20. Junge Menschen am 31. 12. 2004 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, Geschlecht, Unterbringungsform und Hilfeart. 36

Adoptionen

21. Das Adoptionswesen 2004 nach regionaler Gliederung. 38

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerberlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

22. Kinder und Jugendliche 2004 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft, Beistandschaft für Elternteile und in Pflege 40

23. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts 2004 41

Vorläufige Schutzmaßnahmen

24. Kinder und Jugendliche 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme 42

Ausgaben und Einnahmen

25. Ausgaben der Jugendhilfe nach Leistungsbereichen 2004 44

26. Einzel- und Gruppenhilfen und andere Aufgaben nach dem SGB VIII nach Trägern 2004. 45

27. Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe nach Einrichtungsarten und Trägern 2004

- 27.1 Insgesamt. 46

- 27.2 Jugendämter 46

- 27.3 Landesjugendamt 48

- 27.4 Gemeinden ohne Jugendamt und Gemeindeverbände 48

Ergebnisse nach regionaler Gliederung

28. Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe nach Trägern 2004

- 28.1 Insgesamt. 50

- 28.2 Jugendämter 52

- 28.3 Gemeinden ohne Jugendamt 54

- 28.4 Gemeindeverbände. 56

Methodische Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Jugendhilfestatistik sind die §§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. September 2005 (BGBl. I S. 2729) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtsweg

Für die Erhebung der erzieherischen Hilfen sind die freien und öffentlichen Träger der Jugendhilfe auskunftspflichtig. Die Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe werden von den örtlichen und dem überörtlichen Träger, der obersten Landesjugendbehörde sowie den kreisangehörigen Gemeinden, soweit sie Aufgaben der Jugendhilfe erfüllen, gemeldet. Weiterhin beteiligen sich die Zweckverbände als Kindergarten-träger an der Statistik.

Periodizität

Seit 1963 werden die erzieherischen Hilfen (Teil I) sowie die Ausgaben und Einnahmen (Teil IV) jährlich erfasst. Die in der vorliegenden Fassung seit dem Berichtsjahr 1991 veröffentlichten Ergebnisse sind auf Grund der novellierten statistischen Rechtsgrundlage nur in Teilbereichen mit den früheren Ergebnissen der Jugendhilfestatistik vergleichbar.

Erläuterungen

Entsprechend den verschiedenen Hilfeformen – ambulante, teilstationäre, stationäre, administrative Hilfen – gliedert sich der Teil I der Statistik in folgende Erhebungsbereiche:

1. Institutionelle Beratung
2. Betreuung einzelner junger Menschen
3. Sozialpädagogische Familienhilfe
4. Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses
 - 4.1 Beginn der Hilfe
 - 4.2 Ende der Hilfe
 - 4.3 Wechsel in der Unterbringungsform während der Hilfe
 - 4.4 Empfänger der Hilfe am 31. 12. 2004 (FORTSCHREIBUNG)

5. Adoptionen

- 5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche
- 5.2 Eckzahlen der Adoptionsvermittlung

6. Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

7. Vorläufige Schutzmaßnahmen

Zu 1. Institutionelle Beratung

Erfasst werden alle von Beratungsdiensten und -einrichtungen abgeschlossenen Fälle von Erziehungs-, Familien-, Jugend- und Suchtberatung gemäß § 28 SGB VIII. Es sind nur Beratungen von Beratungsdiensten und -einrichtungen zu melden, die mit öffentlichen Mitteln der Jugendhilfe oder zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege ganz oder teilweise finanziert werden, über ein interdisziplinäres Beratungsteam verfügen und wöchentlich mindestens 20 Stunden geöffnet sind. Die Statistik erfasst neben Angaben zu persönlichen Merkmalen wie Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit, Wohnverhältnis und Geschwister des Beratenen auch Beginn, Ende, Anlass, Schwerpunkt und Formen der Beratung.

Zu 2. Betreuung einzelner junger Menschen

Im Rahmen der ambulanten Einzelbetreuung werden Angaben über junge Menschen, für die ein Erziehungsbeistand oder ein Betreuungshelfer tätig bzw. eingesetzt wird sowie über junge Menschen, die sich kraft richterlicher Weisung, auf Veranlassung des Jugendamtes oder freiwillig an sozialer Gruppenarbeit beteiligen, erhoben. Unter sozialer Gruppenarbeit werden Erziehungskurse, Übungs- und Erfahrungskurse, soziale Trainingskurse usw. verstanden. In die Statistik sind sowohl die abgeschlossenen als auch die über das Berichtsjahr hinaus andauernden Hilfen einbezogen. Zu den Erhebungsmerkmalen gehören Angaben zur Person des Betreuten, zu seiner Unterbringung sowie Angaben über die Anregung und den Anlass der Hilfe.

Zu 3. Sozialpädagogische Familienhilfe

Im Mittelpunkt der intensivsten Form der ambulanten Erziehungshilfen stehen nicht Einzelpersonen, sondern die Familie als Ganzes. Die sozialpädagogische Familienhilfe soll durch Betreuung und Begleitung der Familie in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen, im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe geben. Auf diese Weise wird angestrebt, die Unterbringung minderjähriger Kinder außerhalb der Familie zu vermeiden. Die Be-

richtsstellen melden statistische Angaben über die Zusammensetzung der betreuten Familie, Zahl und Altersgruppe der Kinder, Anregung und Anlass der Hilfe.

Zu 4. Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

Die Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses zählt mit der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen in Pflegefamilien und Heimen zu dem klassischen Hilferpertoire der Jugendhilfe. Die Befragung erstreckt sich auf junge Menschen, die im Rahmen der nachfolgend genannten Hilfearten betreut werden:

- intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Erziehung in einer Tagesgruppe
- Vollzeitpflege in einer anderen Familie
- Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform.

In der Statistik werden durch getrennte Erhebungen Beginn und Ende der Hilfe, Wechsel in der Unterbringungsform während der Hilfe und in fünfjährigen Abständen der Bestand der Hilfeempfänger am Jahresende erfasst. Zur Vereinfachung des Erhebungsverfahrens und zur Entlastung der Berichtsstellen wird für die Ermittlung der jährlichen Bestandszahlen ein Fortschreibungsverfahren angewendet. Der zum 1. Januar 1991 ermittelte Anfangsbestand dient als Ausgangsbasis, die mit Hilfe der Zugangs-, Änderungs-, und Abgangsmeldungen jährlich aktualisiert wird. Für jeden jungen Menschen werden neben persönlichen Merkmalen wie Alter, Geschlecht, Kindschaftsverhältnis auch der Aufenthalt vor der Hilfestellung, die gegenwärtige Hilfeart und die ihr vorausgegangene Hilfe festgehalten. Bei Beendigung der erzieherischen Maßnahme wird deren Grund und gegebenenfalls die Überleitung in eine sich anschließende Hilfe sowie der künftige Aufenthaltsbereich des jungen Menschen mitgeteilt.

Zu 5. Adoptionen

Um verlässliche Angaben über den Adoptionsumfang und die Situation der abgebenden und annehmenden Familien bereitstellen zu können, wird bei den Adoptionsvermittlungsstellen der öffentlichen sowie der freien Träger der Jugendhilfe eine Individualerhebung sowie eine Verwaltungsvollzugsstatistik durchgeführt.

Zur Person des Adoptivkindes sind als Erhebungsmerkmale Geschlecht, Alter, Kindschaftsverhältnis sowie Staatsangehörigkeit zu melden. Informationen über die familiäre Herkunft werden über den Familienstand der abgebenden Eltern bzw. des sorgeberechtigten Elternteils und über die Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege abgefragt. Der Merkmalkatalog der Individualerhebung endet mit Angaben zur Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern und zum Verwandtschaftsverhältnis mit dem angenommenen Kind.

Ergänzend berichten die Adoptionsvermittlungsstellen über die ausgesprochenen und aufgehobenen Adoptionen sowie über die während der Probezeit der Annahme abgebrochenen Pflegeverhältnisse. Zusätzlich wird die Zahl der vorgemerkten Adoptionsbewerber und der zur Adoption vorgemerkten und in Adoptionspflege untergebrachten Kinder registriert.

Zu 6. Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

Die Statistik soll einen Überblick über die verschiedenen erzieherischen Hilfen verschaffen, bei denen eine gesetzliche Mitwirkungspflicht des Jugendamtes besteht. Grundlage für die Hilfen des Vormundschaftswesens ist das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB). In die Erhebung werden die Gesamtzahlen der Kinder und Jugendlichen unter gesetzlicher und bestellter Amtsvormundschaft, bestellter Amtspflegschaft, Beistandschaft sowie die Zahl der Pflegekinder am Jahresende einbezogen, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde. Weiterhin erfasst die Statistik für das abgelaufene Jahr die Zahl der Vaterschaftsfeststellungen und die Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorgerechts.

Zu 7. Vorläufige Schutzmaßnahmen

Über vorläufige Schutzmaßnahmen im Sinne der §§ 42 und 43 SGB VIII (Inobhutnahme und Herausnahme) wird seit 1995 eine Totalerhebung durchgeführt. Eine Inobhutnahme ist die vorläufige Unterbringung Kinder oder Jugendlicher durch das Jugendamt. Die Herausnahme besteht aus der Entfernung eines Kindes oder Jugendlichen aus einer Pflegestelle oder aus einer Einrichtung, wo sich das Kind oder der Jugendliche mit Zustimmung des Personensorgeberechtigten aufhält.

Der Teil IV der Jugendhilfestatistik gliedert sich in zwei Bereiche:

1. Ausgaben und Einnahmen für Einzel- und Gruppenhilfen und andere Aufgaben nach dem SGB VIII
2. Ausgaben und Einnahmen für Einrichtungen

Die Statistik der Ausgaben und Einnahmen enthält alle Beträge gemäß dem SGB VIII und anderen Rechtsvorschriften, die von öffentlichen Haushalten auf den in den Erhebungsbogen angegebenen Haushaltsstellen gebucht werden. Zu melden sind nur „unmittelbare“ Ausgaben (ohne kalkulatorische Kosten, innere Verrechnungen und durchlaufende Gelder). Damit wer-

den lediglich die im Zuge der Aufgabenerfüllung der einzelnen Gebietskörperschaften getätigten Ausgaben nachgewiesen, unabhängig davon, ob und inwieweit andere Verwaltungsebenen zur Finanzierung der Ausgaben durch Zuweisungen, Umlagen, Erstattungen oder Darlehen beitragen. Dementsprechend werden auf der Einnahmeseite nur die „unmittelbaren“ Einnahmen in die Erhebung einbezogen. Die haushaltsmäßigen Belastungen der verschiedenen Ebenen (Bund, Land, Kreis, kreisangehörige Gemeinde) können hingegen den Ergebnissen der Finanzstatistik entnommen werden, da hier zusätzlich die zwischen den öffentlichen Haushalten fließenden Finanzierungsströme erfasst und dargestellt werden.

Die Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen der öffentlichen Träger werden in der Untergliederung nach Hilfearten erfasst. Für jede der genannten Hilfen sind die Personalausgaben, Geldleistungen für Berechtigte,

sonstige laufende und einmalige Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung der Maßnahmen sowie Zuschüsse für personenbezogene Einzelmaßnahmen an Träger der freien Jugendhilfe getrennt zu melden.

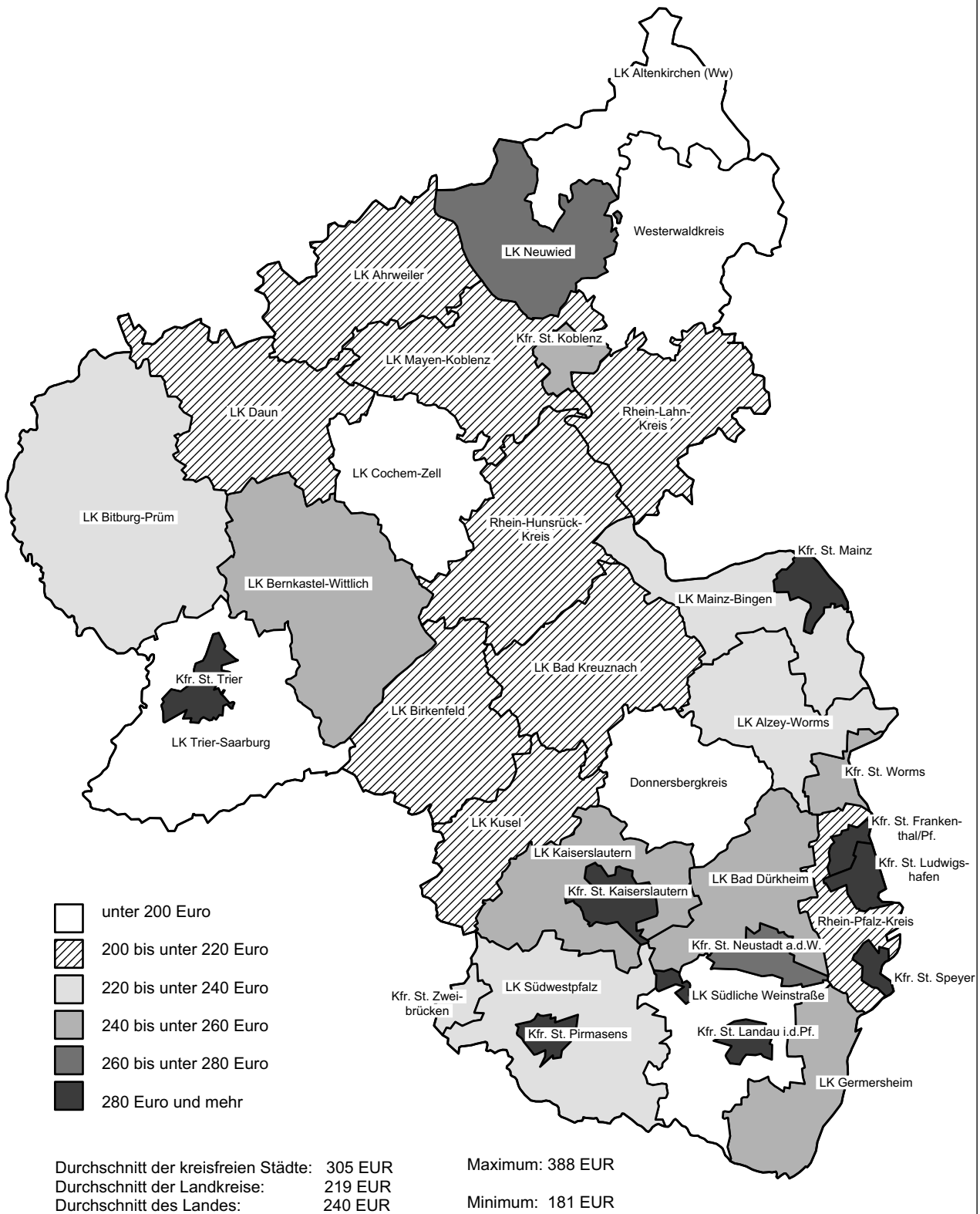
Der Nachweis der Ausgaben und Einnahmen für die Unterhaltung und den Betrieb eigener Einrichtungen der öffentlichen Hand sowie der Zuschüsse für Einrichtungen freier Träger ist in neun Einrichtungsarten untergliedert. Für jede Einrichtungsart sind für die eigenen Einrichtungen die Personalausgaben, sonstige laufende und investive Ausgaben sowie im Rahmen der Einnahmen Gebühren, Entgelte und sonstige Einnahmen nachzuweisen. Die für die Einrichtungen freier Träger gebuchten Beträge gliedern sich im Bereich der Ausgaben in laufende und investive Zuschüsse, im Bereich der Einnahmen werden Rückflüsse aus Zuschüssen, Darlehen sowie Beteiligungen erfasst.

Zeichenerklärungen

- | | | | |
|-----|--|---|----------------------|
| - | = nichts vorhanden | D | = Durchschnitt |
| 0 | = Zahl ist vorhanden, aber kleiner als die Hälfte der kleinsten in der betreffenden Tabelle gewählten Stelleneinheit | p | = vorläufige Angabe |
| . | = kein Nachweis vorhanden / Angabe nicht möglich | r | = berichtigte Angabe |
| ... | = Angabe fällt später an | s | = geschätzte Angabe |
| () | = Angabe, deren Aussagewert infolge geringer Feldbesetzung gemindert ist | | |

Bei Abgrenzung von Größenklassen wird im allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung wie „von 50 bis unter 100“ die Kurzform „50 - 100“ verwendet. Abkürzungen: BGB = Bürgerliches Gesetzbuch, BGBl. = Bundesgesetzblatt, KJHG = Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (SGB VIII).

Jugendhilfeaufwand ¹⁾ je Einwohner in den Landkreisen und kreisfreien Städten 2004



1) Bruttoausgaben. Ohne Ausgaben des Landesjugendamtes und der obersten Landesjugendbehörde.

Teil I

Erzieherische Hilfen

Institutionelle Beratung

1. Junge Menschen 2004 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen 1.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten									Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr	
Männlich	7 837	3 511	1 315	1 197	709	606	259	115	50	75	6
unter 3	311	177	52	33	18	18	4	3	4	2	5
3 - 6	1 131	571	186	172	95	63	23	6	8	7	5
6 - 9	1 858	856	291	286	164	157	54	22	12	16	6
9 - 12	1 768	692	311	280	179	170	83	30	8	15	7
12 - 15	1 353	575	223	218	121	109	51	32	11	13	7
15 - 18	860	393	162	111	80	52	24	18	5	15	6
18 - 21	308	156	47	49	26	18	9	1	1	1	5
21 - 24	153	59	22	30	15	13	6	3	1	4	8
24 - 27	95	32	21	18	11	6	5	-	-	2	7
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 328	670	201	165	116	97	42	11	14	12	6
1 Geschwister	3 648	1 606	645	571	336	259	122	55	17	37	6
2 Geschwister	1 489	649	235	226	150	132	47	24	14	12	7
3 und mehr Geschwister	675	271	118	118	51	65	26	15	1	10	7
unbekannt	697	315	116	117	56	53	22	10	4	4	6
Staatsangehörigkeit											
deutsch	7 361	3 330	1 242	1 107	660	557	239	111	47	68	6
nicht-deutsch	454	171	71	85	47	48	18	4	3	7	7
unbekannt	22	10	2	5	2	1	2	-	-	-	6
Weiblich	6 150	2 882	1 103	904	466	400	197	85	35	78	6
unter 3	251	121	51	38	14	9	8	8	-	2	6
3 - 6	839	443	122	113	59	48	26	16	5	7	6
6 - 9	1 262	602	230	186	101	90	32	8	6	7	5
9 - 12	1 222	523	228	176	107	86	48	22	10	22	7
12 - 15	1 181	546	223	165	90	82	40	13	8	14	6
15 - 18	897	401	159	157	66	56	26	14	4	14	6
18 - 21	310	158	54	40	23	17	12	1	1	4	5
21 - 24	119	58	21	18	4	7	1	2	1	7	8
24 - 27	69	30	15	11	2	5	4	1	-	1	6
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 123	555	200	157	85	64	42	9	4	7	5
1 Geschwister	2 677	1 237	503	410	203	170	68	36	18	32	6
2 Geschwister	1 187	524	221	182	84	88	48	21	5	14	6
3 und mehr Geschwister	636	250	113	96	55	58	28	12	4	20	8
unbekannt	527	316	66	59	39	20	11	7	4	5	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	5 810	2 734	1 045	852	431	377	183	83	35	70	6
nicht-deutsch	318	134	54	50	34	23	14	2	-	7	7
unbekannt	22	14	4	2	1	-	-	-	-	1	6
Insgesamt	13 987	6 393	2 418	2 101	1 175	1 006	456	200	85	153	6
unter 3	562	298	103	71	32	27	12	11	4	4	5
3 - 6	1 970	1 014	308	285	154	111	49	22	13	14	5
6 - 9	3 120	1 458	521	472	265	247	86	30	18	23	6
9 - 12	2 990	1 215	539	456	286	256	131	52	18	37	7
12 - 15	2 534	1 121	446	383	211	191	91	45	19	27	6
15 - 18	1 757	794	321	268	146	108	50	32	9	29	6
18 - 21	618	314	101	89	49	35	21	2	2	5	5
21 - 24	272	117	43	48	19	20	7	5	2	11	8
24 - 27	164	62	36	29	13	11	9	1	-	3	7
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	2 451	1 225	401	322	201	161	84	20	18	19	6
1 Geschwister	6 325	2 843	1 148	981	539	429	190	91	35	69	6
2 Geschwister	2 676	1 173	456	408	234	220	95	45	19	26	6
3 und mehr Geschwister	1 311	521	231	214	106	123	54	27	5	30	7
unbekannt	1 224	631	182	176	95	73	33	17	8	9	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	13 171	6 064	2 287	1 959	1 091	934	422	194	82	138	6
nicht-deutsch	772	305	125	135	81	71	32	6	3	14	7
unbekannt	44	24	6	7	3	1	2	-	-	1	6

Institutionelle Beratung

noch: 1. Junge Menschen 2004 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen
1.2 Öffentliche Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten									Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr	
Männlich	2 619	936	422	463	343	254	110	42	20	29	7
unter 3	94	39	11	21	9	10	1	2	1	-	6
3 - 6	439	188	77	75	44	32	10	3	4	6	6
6 - 9	598	217	87	100	80	60	27	12	5	10	8
9 - 12	668	206	108	102	102	86	41	13	5	5	8
12 - 15	458	155	73	97	57	43	18	8	4	3	7
15 - 18	263	93	49	44	41	17	10	3	1	5	7
18 - 21	80	29	14	21	7	6	2	1	-	-	6
21 - 24	11	4	2	2	2	-	1	-	-	-	7
24 - 27	8	5	1	1	1	-	-	-	-	-	3
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	648	268	89	98	82	60	29	7	7	8	7
1 Geschwister	1 218	405	220	225	161	106	51	26	8	16	8
2 Geschwister	510	184	77	88	74	56	20	3	5	3	7
3 und mehr Geschwister	226	70	34	48	25	31	10	6	-	2	8
unbekannt	17	9	2	4	1	1	-	-	-	-	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	2 383	878	384	409	312	224	92	39	18	27	7
nicht-deutsch	224	52	37	52	30	30	16	3	2	2	9
unbekannt	12	6	1	2	1	-	2	-	-	-	6
Weiblich	1 934	743	357	334	190	161	82	37	11	19	7
unter 3	68	27	15	13	4	4	3	2	-	-	6
3 - 6	294	126	44	49	28	18	15	10	3	1	7
6 - 9	432	157	93	74	47	34	17	4	4	2	7
9 - 12	442	163	72	81	41	44	22	9	2	8	8
12 - 15	364	144	67	52	38	36	16	6	1	4	7
15 - 18	245	90	47	51	26	18	5	6	1	1	6
18 - 21	59	25	11	9	5	6	3	-	-	-	6
21 - 24	18	6	5	3	1	-	-	-	-	3	13
24 - 27	12	5	3	2	-	1	1	-	-	-	6
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	518	208	96	90	56	36	25	5	-	2	6
1 Geschwister	830	328	157	146	75	62	30	19	7	6	7
2 Geschwister	348	127	62	63	33	33	16	6	2	6	8
3 und mehr Geschwister	220	71	38	33	24	29	11	7	2	5	9
unbekannt	18	9	4	2	2	1	-	-	-	-	4
Staatsangehörigkeit											
deutsch	1 776	693	325	303	168	146	76	36	11	18	7
nicht-deutsch	153	48	30	30	22	15	6	1	-	1	7
unbekannt	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	3
Insgesamt	4 553	1 679	779	797	533	415	192	79	31	48	7
unter 3	162	66	26	34	13	14	4	4	1	-	6
3 - 6	733	314	121	124	72	50	25	13	7	7	7
6 - 9	1 030	374	180	174	127	94	44	16	9	12	7
9 - 12	1 110	369	180	183	143	130	63	22	7	13	8
12 - 15	822	299	140	149	95	79	34	14	5	7	7
15 - 18	508	183	96	95	67	35	15	9	2	6	7
18 - 21	139	54	25	30	12	12	5	1	-	-	6
21 - 24	29	10	7	5	3	-	1	-	-	3	11
24 - 27	20	10	4	3	1	1	1	-	-	-	5
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 166	476	185	188	138	96	54	12	7	10	7
1 Geschwister	2 048	733	377	371	236	168	81	45	15	22	7
2 Geschwister	858	311	139	151	107	89	36	9	7	9	7
3 und mehr Geschwister	446	141	72	81	49	60	21	13	2	7	8
unbekannt	35	18	6	6	3	2	-	-	-	-	4
Staatsangehörigkeit											
deutsch	4 159	1 571	709	712	480	370	168	75	29	45	7
nicht-deutsch	377	100	67	82	52	45	22	4	2	3	8
unbekannt	17	8	3	3	1	-	2	-	-	-	5

Institutionelle Beratung

noch: 1. Junge Menschen 2004 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen
1.3 Freie Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten									Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr	
Männlich	5 218	2 575	893	734	366	352	149	73	30	46	6
unter 3	217	138	41	12	9	8	3	1	3	2	4
3 - 6	692	383	109	97	51	31	13	3	4	1	5
6 - 9	1 260	639	204	186	84	97	27	10	7	6	5
9 - 12	1 100	486	203	178	77	84	42	17	3	10	6
12 - 15	895	420	150	121	64	66	33	24	7	10	6
15 - 18	597	300	113	67	39	35	14	15	4	10	6
18 - 21	228	127	33	28	19	12	7	-	1	1	5
21 - 24	142	55	20	28	13	13	5	3	1	4	8
24 - 27	87	27	20	17	10	6	5	-	-	2	7
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	680	402	112	67	34	37	13	4	7	4	5
1 Geschwister	2 430	1 201	425	346	175	153	71	29	9	21	6
2 Geschwister	979	465	158	138	76	76	27	21	9	9	6
3 und mehr Geschwister	449	201	84	70	26	34	16	9	1	8	6
unbekannt	680	306	114	113	55	52	22	10	4	4	6
Staatsangehörigkeit											
deutsch	4 978	2 452	858	698	348	333	147	72	29	41	6
nicht-deutsch	230	119	34	33	17	18	2	1	1	5	6
unbekannt	10	4	1	3	1	1	-	-	-	-	5
Weiblich	4 216	2 139	746	570	276	239	115	48	24	59	6
unter 3	183	94	36	25	10	5	5	6	-	2	5
3 - 6	545	317	78	64	31	30	11	6	2	6	5
6 - 9	830	445	137	112	54	56	15	4	2	5	5
9 - 12	780	360	156	95	66	42	26	13	8	14	6
12 - 15	817	402	156	113	52	46	24	7	7	10	6
15 - 18	652	311	112	106	40	38	21	8	3	13	6
18 - 21	251	133	43	31	18	11	9	1	1	4	5
21 - 24	101	52	16	15	3	7	1	2	1	4	7
24 - 27	57	25	12	9	2	4	3	1	-	1	6
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	605	347	104	67	29	28	17	4	4	5	5
1 Geschwister	1 847	909	346	264	128	108	38	17	11	26	6
2 Geschwister	839	397	159	119	51	55	32	15	3	8	6
3 und mehr Geschwister	416	179	75	63	31	29	17	5	2	15	7
unbekannt	509	307	62	57	37	19	11	7	4	5	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	4 034	2 041	720	549	263	231	107	47	24	52	6
nicht-deutsch	165	86	24	20	12	8	8	1	-	6	7
unbekannt	17	12	2	1	1	-	-	-	-	1	7
Insgesamt	9 434	4 714	1 639	1 304	642	591	264	121	54	105	6
unter 3	400	232	77	37	19	13	8	7	3	4	5
3 - 6	1 237	700	187	161	82	61	24	9	6	7	5
6 - 9	2 090	1 084	341	298	138	153	42	14	9	11	5
9 - 12	1 880	846	359	273	143	126	68	30	11	24	6
12 - 15	1 712	822	306	234	116	112	57	31	14	20	6
15 - 18	1 249	611	225	173	79	73	35	23	7	23	6
18 - 21	479	260	76	59	37	23	16	1	2	5	5
21 - 24	243	107	36	43	16	20	6	5	2	8	8
24 - 27	144	52	32	26	12	10	8	1	-	3	7
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 285	749	216	134	63	65	30	8	11	9	5
1 Geschwister	4 277	2 110	771	610	303	261	109	46	20	47	6
2 Geschwister	1 818	862	317	257	127	131	59	36	12	17	6
3 und mehr Geschwister	865	380	159	133	57	63	33	14	3	23	7
unbekannt	1 189	613	176	170	92	71	33	17	8	9	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	9 012	4 493	1 578	1 247	611	564	254	119	53	93	6
nicht-deutsch	395	205	58	53	29	26	10	2	1	11	6
unbekannt	27	16	3	4	2	1	-	-	-	1	7

Sozialpädagogische Familienhilfe

2. Familien am 31.12.2004 und Familien mit beendeter Hilfe 2004 und Familien mit begonnener Hilfe 2004 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/ des Elternteils	Familien am 31.12.			Familien mit beendeter Hilfe			Familien mit begonnener Hilfe		
	ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Eltern	539	225	314	282	119	163	409	179	230
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	477	198	279	248	101	147	369	157	212
nicht alle Kinder / Jugendliche	62	27	35	34	18	16	40	22	18
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	103	52	51	65	33	32	88	46	42
2	202	78	124	98	41	57	152	59	93
3	118	43	75	64	21	43	91	38	53
4	73	33	40	33	16	17	51	24	27
5	24	11	13	6	3	3	15	8	7
6 und mehr	19	8	11	16	5	11	12	4	8
Elternteil mit Stiefelerteil / Partner	278	108	170	174	74	100	227	89	138
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	234	94	140	142	59	83	196	77	119
nicht alle Kinder / Jugendliche	44	14	30	32	15	17	31	12	19
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	61	23	38	45	15	30	58	23	35
2	105	35	70	57	28	29	82	28	54
3	69	29	40	40	14	26	57	22	35
4	33	17	16	21	10	11	23	11	12
5	6	4	2	4	3	1	4	3	1
6 und mehr	4	-	4	7	4	3	3	2	1
Alleinerziehender Elternteil	786	324	462	372	155	217	595	247	348
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	690	273	417	318	132	186	523	211	312
nicht alle Kinder / Jugendliche	96	51	45	54	23	31	72	36	36
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	266	113	153	149	71	78	229	101	128
2	282	108	174	120	46	74	206	81	125
3 und mehr	238	103	135	103	38	65	160	65	95
Großeltern/Verwandte	20	10	10	12	7	5	18	10	8
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	19	9	10	11	7	4	17	10	7
nicht alle Kinder / Jugendliche	1	1	-	1	-	1	1	-	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	11	4	7	8	4	4	11	5	6
2	6	5	1	4	3	1	5	4	1
3 und mehr	3	1	2	-	-	-	2	1	1
Pflegefamilie	21	14	7	22	10	12	17	7	10
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	20	14	6	21	10	11	16	7	9
nicht alle Kinder / Jugendliche	1	-	1	1	-	1	1	-	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	8	3	5	11	6	5	8	1	7
2	5	4	1	7	2	5	4	2	2
3 und mehr	8	7	1	4	2	2	5	4	1
Insgesamt	1 644	681	963	862	365	497	1 266	532	734
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	1 440	588	852	740	309	431	1 121	462	659
nicht alle Kinder / Jugendliche	204	93	111	122	56	66	145	70	75
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	449	195	254	278	129	149	394	176	218
2	600	230	370	286	120	166	449	174	275
3	341	136	205	167	57	110	255	102	153
4	171	83	88	81	35	46	111	53	58
5	50	25	25	21	12	9	35	19	16
6 und mehr	33	12	21	29	12	17	22	8	14
Deutsche	1 517	625	892	797	344	453	1 169	490	679
Nichtdeutsche	97	41	56	56	19	37	75	29	46
Deutsche / Nichtdeutsche	30	15	15	9	2	7	22	13	9
Familien in denen									
alle Kinder unter 3 Jahre alt sind	141	60	81	86	40	46	173	79	94
alle Kinder / Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahre alt sind	470	193	277	232	93	139	350	134	216
alle Kinder / Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahre alt sind	283	108	175	183	74	109	196	69	127
der Geburtenabstand zwischen ältesten und jungstem Kind / Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	184	73	111	103	41	62	147	67	80

Betreuung einzelner junger Menschen

3. Junge Menschen am 31.12.2004 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 und junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie nach Trägergruppen

Geschlecht Staatsangehörigkeit Alter	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe			Junge Menschen mit begonnener Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
3.1 Insgesamt 1)									
Insgesamt	1 192	441	751	1 292	409	883	1 598	464	1 134
männlich	854	315	539	913	262	651	1 177	315	862
weiblich	338	126	212	379	147	232	421	149	272
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 6	6	4	2	4	3	1	11	6	5
6 - 12	179	69	110	92	34	58	170	61	109
12 - 15	311	152	159	188	76	112	353	158	195
15 - 18	511	182	329	645	223	422	738	202	536
18 - 21	160	34	126	322	68	254	284	35	249
21 und älter	25	-	25	41	5	36	42	2	40
unter 18	1 007	407	600	929	336	593	1 272	427	845
18 und älter	185	34	151	363	73	290	326	37	289
Junge Menschen leben									
in der Familie ²⁾	1 032	394	638	1 079	371	708	1 345	415	930
außerhalb der Familie ³⁾	160	47	113	213	38	175	253	49	20
Deutsche	1 068	404	664	1 187	379	808	1 448	424	1 024
Nichtdeutsche	124	37	87	105	30	75	150	40	110
3.2 Unterstützung durch Erziehungsbeistand									
Insgesamt	834	383	451	690	327	363	844	377	467
männlich	588	272	316	398	190	208	555	243	312
weiblich	246	111	135	292	137	155	289	134	155
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 6	6	4	2	4	3	1	11	6	5
6 - 12	136	60	76	83	31	52	126	53	73
12 - 15	258	131	127	136	63	73	274	137	137
15 - 18	373	166	207	366	191	175	383	164	219
18 - 21	60	22	38	93	36	57	46	16	30
21 und älter	1	-	1	8	3	5	4	1	3
unter 18	773	361	412	589	288	301	794	360	434
18 und älter	61	22	39	101	39	62	50	17	33
Junge Menschen leben									
in der Familie ²⁾	741	347	394	600	298	302	740	339	401
außerhalb der Familie ³⁾	93	36	57	90	29	61	104	38	66
Deutsche	756	351	405	636	306	330	772	347	425
Nichtdeutsche	78	32	46	54	21	33	72	30	42

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt. – 2) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem alleinerziehenden Elternteil leben. – 3) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Großeltern/Verwandten, in der Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind, oder junge Menschen, deren Aufenthaltsort unbekannt ist.

Betreuung einzelner junger Menschen

noch: 3. Junge Menschen am 31.12.2004 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 und junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie nach Trägergruppen

Geschlecht Staatsangehörigkeit Alter	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe			Junge Menschen mit begonnener Hilfe		
	ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch	
		öffent- liche Träger	freie Träger		öffent- liche Träger	freie Träger		öffent- liche Träger	freie Träger
3.3 Unterstützung durch Betreuungshelfer									
Insgesamt	194	26	168	305	34	271	364	36	328
männlich	137	17	120	243	25	218	280	25	255
weiblich	57	9	48	62	9	53	84	11	73
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 12	1	1	-	3	-	3	3	2	1
12 - 15	11	7	4	22	5	17	32	10	22
15 - 18	90	9	81	138	13	125	188	17	171
18 - 21	72	9	63	123	14	109	119	6	113
21 und älter	20	-	20	19	2	17	22	1	21
unter 18	102	17	85	163	18	145	223	29	194
18 und älter	92	9	83	142	16	126	141	7	134
Junge Menschen leben									
in der Familie ²⁾	144	18	126	229	27	202	271	28	243
außerhalb der Familie ³⁾	50	8	42	76	7	69	93	8	85
Deutsche	178	24	154	284	30	254	338	34	304
Nichtdeutsche	16	2	14	21	4	17	26	2	24
3.4 Soziale Gruppenarbeit									
Insgesamt	164	32	132	297	48	249	390	51	339
männlich	129	26	103	272	47	225	342	47	295
weiblich	35	6	29	25	1	24	48	4	44
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 12	42	8	34	6	3	3	41	6	35
12 - 15	42	14	28	30	8	22	47	11	36
15 - 18	48	7	41	141	19	122	167	21	146
18 - 21	28	3	25	106	18	88	119	13	106
21 und älter	4	-	4	14	-	14	16	-	16
unter 18	132	29	103	177	30	147	255	38	217
18 und älter	32	3	29	120	18	102	135	13	122
Junge Menschen leben									
in der Familie ²⁾	147	29	118	250	46	204	334	48	286
außerhalb der Familie ³⁾	17	3	14	47	2	45	56	3	53
Deutsche	134	29	105	267	43	224	338	43	295
Nichtdeutsche	30	3	27	30	5	25	52	8	44

1) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem alleinerziehenden Elternteil leben. – 2) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Großeltern/Verwandten, in der Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind, oder junge Menschen, deren Aufenthaltsort unbekannt ist.

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

4. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen,
Art der Hilfe und Unterbringungsform

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe		Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform				Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
		zusammen	darunter Unterbringung in einer Tagesgruppe in einer Einrichtung	zusammen	davon Unterbringung bei/in		zusammen	davon Unterbringung in			
					Großeltern/Verwandte	einer Pflegefamilie		einem Heim	einer Wohngemeinschaft	eigener Wohnung	
Männlich	1 508	428	421	245	27	218	807	677	78	52	28
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	43	2	2	26	2	24	15	13	2	-	-
1 - 3	53	6	3	36	2	34	11	11	-	-	-
3 - 6	73	2	1	48	2	46	23	23	-	-	-
6 - 9	215	111	109	42	6	36	62	61	1	-	-
9 - 12	331	153	152	37	8	29	141	136	5	-	-
12 - 15	384	132	132	31	4	27	221	210	11	-	-
15 - 18	361	22	22	24	3	21	292	207	50	35	23
18 - 21	47	-	-	1	-	1	41	16	8	17	5
21 und älter	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
unter 18	1 460	428	421	244	27	217	765	661	69	35	23
18 und älter	48	-	-	1	-	1	42	16	9	17	5
Deutsche	1 420	405	399	233	27	206	756	632	75	49	26
Nichtdeutsche	88	23	22	12	-	12	51	45	3	3	2
Weiblich	1 080	99	95	299	63	236	663	505	90	68	19
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	50	-	-	38	4	34	12	11	1	-	-
1 - 3	41	-	-	35	7	28	6	6	-	-	-
3 - 6	75	3	2	50	4	46	22	20	2	-	-
6 - 9	97	20	20	44	9	35	33	31	2	-	-
9 - 12	155	42	40	47	12	35	66	63	3	-	-
12 - 15	244	27	26	45	17	28	171	156	12	3	1
15 - 18	350	7	7	38	10	28	293	194	52	47	12
18 - 21	66	-	-	2	-	2	58	23	17	18	6
21 und älter	2	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-
unter 18	1 012	99	95	297	63	234	603	481	72	50	13
18 und älter	68	-	-	2	-	2	60	24	18	18	6
Deutsche	1 004	93	90	284	63	221	610	466	79	65	17
Nichtdeutsche	76	6	5	15	-	15	53	39	11	3	2
Insgesamt	2 588	527	516	544	90	454	1 470	1 182	168	120	47
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	93	2	2	64	6	58	27	24	3	-	-
1 - 3	94	6	3	71	9	62	17	17	-	-	-
3 - 6	148	5	3	98	6	92	45	43	2	-	-
6 - 9	312	131	129	86	15	71	95	92	3	-	-
9 - 12	486	195	192	84	20	64	207	199	8	-	-
12 - 15	628	159	158	76	21	55	392	366	23	3	1
15 - 18	711	29	29	62	13	49	585	401	102	82	35
18 - 21	113	-	-	3	-	3	99	39	25	35	11
21 und älter	3	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-
unter 18	2 472	527	516	541	90	451	1 368	1 142	141	85	36
18 und älter	116	-	-	3	-	3	102	40	27	35	11
Deutsche	2 424	498	489	517	90	427	1 366	1 098	154	114	43
Nichtdeutsche	164	29	27	27	-	27	104	84	14	6	4

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

5. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen sowie Schul- und Ausbildungsverhältnis vor Beginn der Hilfe

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon					Davon			Junge Menschen weder in einer Schule noch in Berufsaus- bildung oder beruflicher Bildung
		Schulverhältnis vor Beginn der Hilfe					Ausbildungsverhältnis vor Beginn der Hilfe			
		Grund- schule/ Haupt- schule	Sonder- schule	weiter- führende Schule	Berufs- schule	nicht in einer Schule	Berufs- aus- bildung	sonstige beruf- liche Bildung	nicht in Berufs- aus- bildung oder beruf- licher Bildung	
Männlich	1 508	779	248	104	81	296	47	18	1 443	290
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 1	43	-	-	-	-	43	-	-	43	43
1 - 3	53	-	-	-	-	53	-	-	53	53
3 - 6	73	5	-	-	-	68	-	-	73	68
6 - 9	215	156	18	-	-	41	-	-	215	41
9 - 12	331	252	59	20	-	-	-	-	331	-
12 - 15	384	234	108	35	-	7	-	-	384	7
15 - 18	361	126	59	46	65	65	38	13	310	61
18 - 21	47	6	3	3	16	19	9	5	33	17
21 und älter	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
unter 18	1 460	773	244	101	65	277	38	13	1 409	273
18 und älter	48	6	4	3	16	19	9	5	34	17
Deutsche	1 420	734	234	101	76	275	44	18	1 358	269
Nichtdeutsche	88	45	14	3	5	21	3	-	85	21
Weiblich	1 080	496	94	152	67	271	36	16	1 028	262
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 1	50	-	-	-	-	50	-	-	50	50
1 - 3	41	-	-	-	-	41	-	-	41	41
3 - 6	75	1	-	-	-	74	-	-	75	74
6 - 9	97	61	8	-	-	28	-	-	97	28
9 - 12	155	119	29	7	-	-	-	-	155	-
12 - 15	244	173	31	38	1	1	-	-	244	1
15 - 18	350	137	23	91	54	45	27	11	312	41
18 - 21	66	5	3	16	11	31	9	5	52	26
21 und älter	2	-	-	-	1	1	-	-	2	1
unter 18	1 012	491	91	136	55	239	27	11	974	235
18 und älter	68	5	3	16	12	32	9	5	54	27
Deutsche	1 004	460	88	141	60	255	34	14	956	247
Nichtdeutsche	76	36	6	11	7	16	2	2	72	15
Insgesamt	2 588	1 275	342	256	148	567	83	34	2 471	552
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 1	93	-	-	-	-	93	-	-	93	93
1 - 3	94	-	-	-	-	94	-	-	94	94
3 - 6	148	6	-	-	-	142	-	-	148	142
6 - 9	312	217	26	-	-	69	-	-	312	69
9 - 12	486	371	88	27	-	-	-	-	486	-
12 - 15	628	407	139	73	1	8	-	-	628	8
15 - 18	711	263	82	137	119	110	65	24	622	102
18 - 21	113	11	6	19	27	50	18	10	85	43
21 und älter	3	-	1	-	1	1	-	-	3	1
unter 18	2 472	1 264	335	237	120	516	65	24	2 383	508
18 und älter	116	11	7	19	28	51	18	10	88	44
Deutsche	2 424	1 194	322	242	136	530	78	32	2 314	516
Nichtdeutsche	164	81	20	14	12	37	5	2	157	36

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

6. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Familienstand der Eltern, Sorgerechtsstatus, Umstände der Unterbringung

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon Familienstand der Eltern/des sorgeberechtigten Elternteils (bei Beginn der Hilfe)							Sorge- recht ent- zogen	Unterbringung	
		ledig	ver- heiratet, zu- sammen- lebend	ver- heiratet, getrennt lebend	ge- schieden	ver- witwet	Eltern sind tot	unbe- kannt		mit vor- mund- schaft- licher Ent- schei- dung	ohne vor- mund- schaft- licher Ent- schei- dung
Männlich	1 508	258	499	180	479	72	12	8	198	133	1 375
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	43	33	4	4	1	1	-	-	18	15	28
1 - 3	53	30	11	7	4	1	-	-	13	11	42
3 - 6	73	26	20	11	14	2	-	-	30	25	48
6 - 9	215	38	72	33	65	7	-	-	36	23	192
9 - 12	331	52	110	46	105	17	1	-	36	22	309
12 - 15	384	41	133	49	131	23	4	3	30	17	367
15 - 18	361	35	126	29	141	20	7	3	35	20	341
18 - 21	47	2	23	1	18	1	-	2	-	-	47
21 und älter	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
unter 18	1 460	255	476	179	461	71	12	6	198	133	1 327
18 und älter	48	3	23	1	18	1	-	2	-	-	48
Deutsche	1 420	246	467	170	460	64	8	5	187	125	1 295
Nichtdeutsche	88	12	32	10	19	8	4	3	11	8	80
Weiblich	1 080	222	291	128	355	68	4	12	205	133	947
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	50	40	5	3	2	-	-	-	17	13	37
1 - 3	41	17	13	6	2	2	1	-	16	15	26
3 - 6	75	30	15	13	15	2	-	-	30	20	55
6 - 9	97	32	25	15	22	2	-	1	34	28	69
9 - 12	155	29	35	24	56	9	1	1	31	21	134
12 - 15	244	33	66	36	87	19	-	3	33	15	229
15 - 18	350	28	106	26	152	31	2	5	44	21	329
18 - 21	66	12	26	5	19	2	-	2	-	-	66
21 und älter	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2
unter 18	1 012	209	265	123	336	65	4	10	205	133	879
18 und älter	68	13	26	5	19	3	-	2	-	-	68
Deutsche	1 004	214	259	120	339	62	2	8	195	128	876
Nichtdeutsche	76	8	32	8	16	6	2	4	10	5	71
Insgesamt	2 588	480	790	308	834	140	16	20	403	266	2 322
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	93	73	9	7	3	1	-	-	35	28	65
1 - 3	94	47	24	13	6	3	1	-	29	26	68
3 - 6	148	56	35	24	29	4	-	-	60	45	103
6 - 9	312	70	97	48	87	9	-	1	70	51	261
9 - 12	486	81	145	70	161	26	2	1	67	43	443
12 - 15	628	74	199	85	218	42	4	6	63	32	596
15 - 18	711	63	232	55	293	51	9	8	79	41	670
18 - 21	113	14	49	6	37	3	-	4	-	-	113
21 und älter	3	2	-	-	-	1	-	-	-	-	3
unter 18	2 472	464	741	302	797	136	16	16	403	266	2 206
18 und älter	116	16	49	6	37	4	-	4	-	-	116
Deutsche	2 424	460	726	290	799	126	10	13	382	253	2 171
Nichtdeutsche	164	20	64	18	35	14	6	7	21	13	151

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

7. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen, Unterbringungsform bei Beginn und Ende der Hilfe sowie nach Hilfeart

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe			Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform			Intensive sozial- pädagogische Einzel- betre- ung	
		zu- sammen	davon Unter- bringung in einer		zu- sammen	davon Unter- bringung bei/in		zu- sammen	davon Unterbringung in			
			Pflege- familie	Tages- gruppe in einer Ein- richtung		Groß- eltern/ Ver- wandte	einer- Pfle- ge- familie		einem Heim	einer Wohn- gemein- schaft		eigener Wohn- ung
Männlich	1 224	359	9	350	208	44	164	633	518	63	52	24
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	11	-	-	-	4	-	4	7	7	-	-	-
1 - 3	27	3	3	-	18	4	14	6	6	-	-	-
3 - 6	38	1	-	1	25	3	22	12	11	1	-	-
6 - 9	71	23	-	23	24	1	23	24	23	1	-	-
9 - 12	182	88	-	88	27	4	23	67	64	2	1	-
12 - 15	280	140	4	136	19	4	15	120	112	6	2	1
15 - 18	386	104	2	102	42	14	28	233	189	32	12	7
18 - 21	191	-	-	-	41	14	27	136	87	18	31	14
21 und älter	38	-	-	-	8	-	8	28	19	3	6	2
unter 18	995	359	9	350	159	30	129	469	412	42	15	8
18 und älter	229	-	-	-	49	14	35	164	106	21	37	16
Deutsche	1 143	340	8	332	197	42	155	584	478	60	46	22
Nichtdeutsche	81	19	1	18	11	2	9	49	40	3	6	2
Weiblich	959	106	5	101	261	43	218	574	423	56	95	18
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	16	-	-	-	9	-	9	7	6	1	-	-
1 - 3	24	-	-	-	20	3	17	4	4	-	-	-
3 - 6	47	3	1	2	30	4	26	14	14	-	-	-
6 - 9	49	6	2	4	29	4	25	14	13	-	1	-
9 - 12	83	27	2	25	28	3	25	28	28	-	-	-
12 - 15	152	42	-	42	32	11	21	78	74	3	1	-
15 - 18	326	27	-	27	63	12	51	228	185	23	20	8
18 - 21	232	1	-	1	42	6	36	180	91	28	61	9
21 und älter	30	-	-	-	8	-	8	21	8	1	12	1
unter 18	697	105	5	100	211	37	174	373	324	27	22	8
18 und älter	262	1	-	1	50	6	44	201	99	29	73	10
Deutsche	881	98	5	93	251	43	208	516	384	48	84	16
Nichtdeutsche	78	8	-	8	10	-	10	58	39	8	11	2
Insgesamt	2 183	465	14	451	469	87	382	1 207	941	119	147	42
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	27	-	-	-	13	-	13	14	13	1	-	-
1 - 3	51	3	3	-	38	7	31	10	10	-	-	-
3 - 6	85	4	1	3	55	7	48	26	25	1	-	-
6 - 9	120	29	2	27	53	5	48	38	36	1	1	-
9 - 12	265	115	2	113	55	7	48	95	92	2	1	-
12 - 15	432	182	4	178	51	15	36	198	186	9	3	1
15 - 18	712	131	2	129	105	26	79	461	374	55	32	15
18 - 21	423	1	-	1	83	20	63	316	178	46	92	23
21 und älter	68	-	-	-	16	-	16	49	27	4	18	3
unter 18	1 692	464	14	450	370	67	303	842	736	69	37	16
18 und älter	491	1	-	1	99	20	79	365	205	50	110	26
Deutsche	2 024	438	13	425	448	85	363	1 100	862	108	130	38
Nichtdeutsche	159	27	1	26	21	2	19	107	79	11	17	4
Unterbringungsform bei Beginn der Hilfe mit Wechsel der Unter- bringungsform	42	-	-	-	3	2	1	39	2	6	31	-
Großeltern / Verwandte	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Pflegefamilie	2	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
Tagesgruppe in einer Einrichtung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim	31	-	-	-	-	-	-	31	-	6	25	-
Wohngemeinschaft	8	-	-	-	-	-	-	8	2	-	6	-
eigene Wohnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Wechsel der Unter- bringungsform	2 141	465	14	451	466	85	381	1 168	939	113	116	42

8. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen,

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Ursache der Beendigung der Hilfe(art)						
			Ab-schluss	vorzeitige Beendi-gung auf Veranlas-sung des Sorgebe-rechtigten bzw. Voll-jährigen	Abgabe an ein anderes Jugend-amt	sonstige Be-endigung	Adop-tions-pflege	Über-leitung in einer der folgenden Hilfearten zu-sammen	davon
									ambulante Beratung in Fragen der Erziehung
1	Männlich	1 224	484	216	114	174	8	228	3
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 1	11	5	-	1	3	-	2	-
3	1 - 3	27	13	2	5	2	1	4	-
4	3 - 6	38	7	2	16	17	2	11	-
5	6 - 9	71	13	6	17	6	1	25	-
6	9 - 12	182	66	32	23	12	3	46	3
7	12 - 15	280	78	58	27	47	1	69	-
8	15 - 18	386	162	81	21	65	-	57	-
9	18 - 21	191	112	27	3	36	-	13	-
10	21 und älter	38	28	5	1	3	-	1	-
11	unter 18	995	344	184	110	135	8	214	3
12	18 und älter	229	140	32	4	39	-	14	-
13	Deutsche	1 143	460	196	107	154	7	219	3
14	Nichtdeutsche	81	24	20	7	20	1	9	-
15	Weiblich	959	376	201	89	135	6	152	5
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
16	unter 1	16	6	5	-	-	1	4	-
17	1 - 3	24	5	5	9	2	-	3	-
18	3 - 6	47	11	4	13	3	2	14	1
19	6 - 9	49	12	2	12	10	1	12	-
20	9 - 12	83	27	16	15	6	-	19	-
21	12 - 15	152	49	33	16	20	1	33	-
22	15 - 18	326	109	82	19	66	1	49	4
23	18 - 21	232	130	53	5	27	-	17	-
24	21 und älter	30	27	1	-	1	-	1	-
25	unter 18	697	219	147	84	107	6	134	5
26	18 und älter	262	157	54	5	28	-	18	-
27	Deutsche	881	343	181	86	128	6	137	4
28	Nichtdeutsche	78	33	20	3	7	-	15	1
29	Insgesamt	2 183	860	417	203	309	14	380	8
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
30	unter 1	27	11	5	1	3	1	6	-
31	1 - 3	51	18	7	14	4	1	7	-
32	3 - 6	85	18	6	29	3	4	25	1
33	6 - 9	120	25	11	29	16	2	37	-
34	9 - 12	265	93	48	38	18	3	65	3
35	12 - 15	432	127	91	43	67	2	102	-
36	15 - 18	712	271	163	40	131	1	106	4
37	18 - 21	423	242	80	8	63	-	30	-
38	21 und älter	68	55	6	1	4	-	2	-
39	unter 18	1 692	563	331	194	242	14	348	8
40	18 und älter	491	297	86	9	67	-	32	-
41	Deutsche	2 024	803	377	193	282	13	356	7
42	Nichtdeutsche	159	57	40	10	27	1	24	1
43	Ohne vorangegangene Hilfe	502	213	96	38	70	3	82	2
44	Mit vorangegangener Hilfe	1 681	647	321	165	239	11	298	6
45	ambulante Beratung in Fragen der Erziehung	435	202	74	39	47	1	72	2
46	vorläufige Schutzmaßnahmen	114	42	25	10	17	2	18	-
47	institutionelle Beratung	90	33	21	6	11	1	18	1
48	soziale Gruppenarbeit	7	2	1	-	3	-	1	-
49	Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer	120	42	37	2	27	-	12	-
50	sozialpädagogische Familienhilfe	271	92	51	28	34	1	65	1
51	Erziehung in einer Tagesgruppe	119	44	18	10	22	-	25	-
52	Vollzeitpflege in einer anderen Familie	148	59	34	15	15	-	25	1
53	Heimerziehung / sonstige betreute Wohnform	224	84	40	25	41	2	32	1
54	intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	13	5	4	-	2	-	2	-
55	Eingliederungshilfe nach dem BSHG	7	5	2	-	-	-	-	-
56	Eingliederungshilfe nach §35a SGB VIII	18	7	3	-	5	-	3	-
57	Fortführung der bisherigen Hilfe bei Zuständigkeitswechsel des Jugendamtes	115	30	11	30	15	4	25	-

außerhalb des Elternhauses

Art und vorangegangener Hilfe sowie nach Ursache der Beendigung der Hilfe(art)

Ursache der Beendigung der Hilfe(art)											Lfd. Nr.
davon											
instituti- onelle Beratung	soziale Gruppen- arbeit	Er- ziehungs- beistand; Be- treuungs- helfer	sozial- pädago- gische Familien- hilfe	Erziehung in einer Tages- gruppe	Vollzeit- pflege in einer anderen Familie	Heim- erziehung; sonstige betreute Wohnform	intensive sozial- pädago- gische Einzel- betreuung	Einglie- derungs- hilfe nach dem BSHG	Einglie- derungs- hilfe nach § 35 a SGB VIII	Fortführung der bisher- igen Hilfe bei Zuständig- keitswechsel des Jugend- amtes	
1	1	46	29	18	19	69	4	13	2	23	1
-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2
-	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	3
-	-	-	1	-	5	2	-	-	-	-	4
-	-	-	6	1	6	9	-	-	-	-	5
1	1	4	8	3	8	19	-	1	1	4	6
-	-	15	10	8	5	23	-	1	1	4	7
-	-	24	2	4	1	14	3	3	1	5	8
-	-	3	-	-	-	2	1	7	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	10
1	1	43	29	18	19	67	3	5	2	23	11
-	-	3	-	-	-	2	1	8	-	-	12
1	1	42	28	17	19	68	3	12	2	23	13
-	-	4	1	1	-	1	1	1	-	-	14
2	2	20	22	9	11	43	4	8	-	26	15
-	-	-	1	-	2	1	-	-	-	-	16
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	17
-	-	-	7	-	1	1	-	-	-	4	18
1	-	-	1	3	1	5	-	-	-	1	19
-	1	-	4	1	-	8	-	1	-	4	20
-	1	4	4	2	3	15	-	-	-	4	21
1	-	11	4	3	4	11	2	-	-	9	22
-	-	5	-	-	-	2	2	6	-	2	23
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	24
2	2	15	22	9	11	41	2	1	-	24	25
-	-	5	-	-	-	2	2	7	-	2	26
2	2	18	20	9	10	37	3	7	-	25	27
-	-	2	2	-	1	6	1	1	-	1	28
3	3	66	51	27	30	112	8	21	2	49	29
-	-	-	2	-	3	1	-	-	-	-	18
-	-	-	2	2	1	-	-	-	-	2	31
-	-	-	8	-	6	3	-	-	-	7	32
1	-	-	7	4	7	14	-	-	-	4	33
-	1	4	12	4	-	27	-	2	-	12	34
1	2	19	14	10	8	38	-	1	1	8	35
1	-	35	6	7	5	25	5	3	1	14	36
-	-	8	-	-	-	4	3	13	-	2	37
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	38
3	3	58	51	27	30	108	5	6	2	47	39
-	-	8	-	-	-	4	3	15	-	2	40
3	3	60	48	26	29	105	6	19	2	48	41
-	-	6	3	1	1	7	2	2	-	1	42
1	1	8	11	6	8	28	3	7	-	7	43
2	2	58	40	21	22	84	5	14	2	42	44
1	1	11	9	5	3	26	-	4	1	9	45
-	-	4	1	-	4	4	1	-	-	4	46
-	-	8	1	2	-	3	-	1	-	2	47
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	8	-	1	-	2	-	-	1	-	49
-	-	8	15	9	9	18	1	2	-	9	50
-	-	7	2	8	-	5	1	-	-	2	51
-	1	4	2	-	3	6	-	4	-	4	52
-	-	3	5	1	3	12	1	3	-	3	53
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	4	3	2	-	7	-	-	-	9	57

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

9. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach persönlichen Merkmalen,
Art des Aufenthalts vor und im Anschluss an die Hilfgewährung sowie der Unterbringungsform

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Art des Aufenthalts im Anschluss an die Hilfgewährung									
		Eltern	Elternteil mit Stief- eltern- Partner	allein- erziehen- der Elternteil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	ohne Angabe
Männlich	1 224	218	185	310	41	77	151	39	154	38	11
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 3	38	4	2	18	5	7	1	-	-	-	1
3 - 6	38	5	1	4	1	22	4	-	-	1	-
6 - 9	71	10	9	18	2	18	14	-	-	-	-
9 - 12	182	28	40	62	5	8	39	-	-	-	-
12 - 15	280	72	52	82	5	10	50	5	1	1	2
15 - 18	386	89	71	106	11	6	35	16	31	15	6
18 - 21	191	9	10	18	12	4	7	12	98	19	2
21 und älter	38	1	-	2	-	2	1	6	24	2	-
unter 18	995	208	175	290	29	71	143	21	32	17	9
18 und älter	229	10	10	20	12	6	8	18	122	21	2
Deutsche	1 143	197	179	290	39	74	144	36	139	36	9
Nichtdeutsche	81	21	6	20	2	3	7	3	15	2	2
Aufenthalt vor der Hilfgewährung											
Eltern	302	189	13	16	2	9	34	6	28	2	3
Elternteil mit Stiefeltern- teil / Partner	249	5	110	26	6	14	30	11	38	7	2
alleinerziehender Elternteil	460	17	43	239	12	27	61	8	40	11	2
Großeltern / Verwandte	45	2	7	2	15	1	2	-	13	2	1
Pflegefamilie	61	-	1	9	3	15	10	7	10	5	1
Heim	81	4	10	16	3	8	14	4	15	5	2
Wohngemeinschaft	6	-	-	-	-	-	-	1	5	-	-
eigene Wohnung	4	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-
ohne feste Unterkunft	16	1	1	1	-	2	-	2	3	6	-
Weiblich	959	106	121	219	44	71	84	41	234	33	6
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 3	40	6	5	14	1	13	1	-	-	-	-
3 - 6	47	1	8	13	7	12	4	-	-	1	1
6 - 9	49	6	4	18	2	12	6	1	-	-	-
9 - 12	83	12	13	27	5	11	14	-	-	1	-
12 - 15	152	22	33	49	11	8	25	3	1	-	-
15 - 18	326	44	49	82	12	13	27	22	50	23	4
18 - 21	232	14	9	14	6	2	6	13	159	8	1
21 und älter	30	1	-	2	-	-	1	2	24	-	-
unter 18	697	91	112	203	38	69	77	26	51	25	5
18 und älter	262	15	9	16	6	2	7	15	183	8	1
Deutsche	881	91	112	206	44	68	79	38	208	29	6
Nichtdeutsche	78	15	9	13	-	3	5	3	26	4	-
Aufenthalt vor der Hilfgewährung											
Eltern	193	87	5	17	3	12	18	7	40	4	-
Elternteil mit Stiefeltern- teil / Partner	231	5	74	36	1	14	19	8	64	8	2
alleinerziehender Elternteil	340	7	28	149	18	22	25	12	71	6	2
Großeltern / Verwandte	48	2	6	3	17	2	4	2	10	2	-
Pflegefamilie	62	2	3	4	2	11	6	7	23	3	1
Heim	-	51	3	4	10	2	8	10	4	8	2
Wohngemeinschaft	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
eigene Wohnung	7	-	1	-	-	-	-	1	4	1	-
ohne feste Unterkunft	25	-	-	-	1	2	2	-	13	7	-
Insgesamt	2 183	324	306	529	85	148	235	80	388	71	17
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 3	78	10	7	32	6	20	2	-	-	-	1
3 - 6	85	6	9	17	8	34	8	-	-	2	1
6 - 9	120	16	13	36	4	30	20	1	-	-	-
9 - 12	265	40	53	89	10	19	53	-	-	1	-
12 - 15	432	94	85	131	16	18	75	8	2	1	2
15 - 18	712	133	120	188	23	19	62	38	81	38	10
18 - 21	423	23	19	32	18	6	13	25	257	27	3
21 und älter	68	2	-	4	-	2	2	8	48	2	-
unter 18	1 692	299	287	493	67	140	220	47	83	42	14
18 und älter	491	25	19	36	18	8	15	33	305	29	3
Deutsche	2 024	288	291	496	83	142	223	74	347	65	15
Nichtdeutsche	159	36	15	33	2	6	12	6	41	6	2
Aufenthalt vor der Hilfgewährung											
Eltern	495	276	18	33	5	21	52	13	68	6	3
Elternteil mit Stiefeltern- teil / Partner	480	10	184	62	7	28	49	19	102	15	4
alleinerziehender Elternteil	800	24	71	388	30	49	86	20	111	17	4
Großeltern / Verwandte	93	4	13	5	32	3	6	2	23	4	1
Pflegefamilie	123	2	4	13	5	26	16	14	33	8	2
Heim	-	132	714	26	5	16	24	8	23	7	2
Wohngemeinschaft	8	-	-	-	-	-	-	1	6	-	1
eigene Wohnung	11	-	1	1	-	1	-	1	6	1	-
ohne feste Unterkunft	41	1	1	1	1	4	2	2	16	13	-

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

10. Junge Menschen am 31.12.2004 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und Unterbringungsform
FORTSCHREIBUNG

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe			Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform			Intensive sozial- pädago- gische Einzel- be- treuung	
		zu- sammen	davon Unter- bringung in einer		zu- sammen	davon Unter- bringung bei/in		zu- sammen	davon Unterbringung in			
			Pflege- familie	Tages- gruppe in einer Ein- richtung		Groß- eltern/ Ver- wandte	einer- Pflege- familie		einem Heim	einer Wohn- gemein- schaft		eigener Woh- nung
Männlich	4 852	1 095	22	1 073	1 406	238	1 168	2 274	1 947	183	144	77
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	14	1	-	1	6	1	5	7	6	1	-	-
1 - 3	71	5	2	3	50	2	48	16	15	1	-	-
3 - 6	201	4	1	3	147	11	136	50	47	3	-	-
6 - 9	386	86	5	81	189	25	164	111	106	5	-	-
9 - 12	748	292	8	284	230	35	195	226	217	9	-	-
12 - 15	1 114	414	3	411	284	56	228	414	400	14	-	2
15 - 18	1 188	266	1	265	255	47	208	642	564	48	30	25
18 - 21	790	27	2	25	163	49	114	567	445	67	55	33
21 und älter	340	-	-	-	82	12	70	241	147	35	59	17
unter 18	3 722	1 068	20	1 048	1 161	177	984	1 466	1 355	81	30	27
18 und älter	1 130	27	2	25	245	61	184	808	592	102	114	50
Deutsche	4 568	1 031	21	1 010	1 349	229	1 120	2 116	1 812	171	133	72
Nichtdeutsche	284	64	1	63	57	9	48	158	135	12	11	5
Weiblich	3 621	323	22	301	1 491	275	1 216	1 744	1 357	205	182	63
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	27	-	-	-	22	2	20	5	5	-	-	-
1 - 3	46	-	-	-	39	6	33	7	7	-	-	-
3 - 6	182	3	1	2	148	18	130	31	28	3	-	-
6 - 9	304	26	3	23	200	28	172	78	74	4	-	-
9 - 12	481	101	6	95	253	43	210	127	122	5	-	-
12 - 15	603	112	5	107	270	58	212	221	209	12	-	-
15 - 18	893	75	7	68	275	68	207	524	432	62	30	19
18 - 21	709	6	-	6	192	33	159	482	329	74	79	29
21 und älter	376	-	-	-	92	19	73	269	151	45	73	15
unter 18	2 536	317	22	295	1 207	223	984	993	877	86	30	19
18 und älter	1 085	6	-	6	284	52	232	751	480	119	152	44
Deutsche	3 366	297	18	279	1 428	270	1 158	1 582	1 239	180	163	59
Nichtdeutsche	255	26	4	22	63	5	58	162	118	25	19	4
Insgesamt	8 473	1 418	44	1 374	2 897	513	2 384	4 018	3 304	388	326	140
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	41	1	-	1	28	3	25	12	11	1	-	-
1 - 3	117	5	2	3	89	8	81	23	22	1	-	-
3 - 6	383	7	2	5	295	29	266	81	75	6	-	-
6 - 9	690	112	8	104	389	53	336	189	180	9	-	-
9 - 12	1 229	393	14	379	483	78	405	353	339	14	-	-
12 - 15	1 717	526	8	518	554	114	440	635	609	26	-	2
15 - 18	2 081	341	8	333	530	115	415	1 166	996	110	60	44
18 - 21	1 499	33	2	31	355	82	273	1 049	774	141	134	62
21 und älter	716	-	-	-	174	31	143	510	298	80	132	32
unter 18	6 258	1 385	42	1 343	2 368	400	1 968	2 459	2 232	167	60	46
18 und älter	2 215	33	2	31	529	113	416	1 559	1 072	221	266	94
Deutsche	7 934	1 328	39	1 289	2 777	499	2 278	3 698	3 051	351	296	131
Nichtdeutsche	539	90	5	85	120	14	106	320	253	37	30	9

Adoptionen

11. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nichtdeutsch	Deutsch/ nichtdeutsch
Insgesamt							
Männlich	128	4	82	42	115	3	10
unter 1	1	-	-	1	1	-	-
1 - 3	27	-	1	26	25	-	2
3 - 6	16	1	7	8	16	-	-
6 - 9	21	1	16	4	18	1	2
9 - 12	25	1	22	2	21	2	2
12 - 15	20	1	19	-	17	-	3
15 - 18	18	-	17	1	17	-	1
Weiblich	124	10	72	42	106	3	15
unter 1	1	-	-	1	1	-	-
1 - 3	15	1	1	13	13	1	1
3 - 6	17	1	4	12	17	-	-
6 - 9	15	1	9	5	13	-	2
9 - 12	28	-	22	6	26	1	1
12 - 15	27	2	22	3	22	-	5
15 - 18	21	5	14	2	14	1	6
Insgesamt	252	14	154	84	221	6	25
unter 1	2	-	-	2	2	-	-
1 - 3	42	1	2	39	38	1	3
3 - 6	33	2	11	20	33	-	-
6 - 9	36	2	25	9	31	1	4
9 - 12	53	1	44	8	47	3	3
12 - 15	47	3	41	3	39	-	8
15 - 18	39	5	31	3	31	1	7
Deutsche							
Zusammen	158	5	112	41	157	-	1
unter 1	1	-	-	1	1	-	-
1 - 3	23	-	2	21	23	-	-
3 - 6	20	1	11	8	20	-	-
6 - 9	22	2	18	2	22	-	-
9 - 12	43	1	35	7	43	-	-
12 - 15	29	1	28	-	28	-	1
15 - 18	20	-	18	2	20	-	-
männlich	81	4	58	19	80	-	1
weiblich	77	1	54	22	77	-	-
Nichtdeutsche							
Zusammen	94	9	42	43	64	6	24
unter 1	1	-	-	1	1	-	-
1 - 3	19	1	-	18	15	1	3
3 - 6	13	1	-	12	13	-	-
6 - 9	14	-	7	7	9	1	4
9 - 12	10	-	9	1	4	3	3
12 - 15	18	2	13	3	11	-	7
15 - 18	19	5	13	1	11	1	7
männlich	47	-	24	23	35	3	9
weiblich	47	9	18	20	29	3	15

Adoptionen

12. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland

Staatsangehörigkeit Zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Davon (Sp. 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandt- schaftsverhältnis zu den Ad- optiveltern		
				unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und älter	ver- wandt	Stiefvater/ Stief- mutter	nicht ver- wandt
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	158	81	77	24	20	65	49	5	112	41
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen	7	5	2	-	-	2	5	-	7	-
Portugal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Länder der Europäischen Union	3	1	2	-	-	1	2	-	2	1
Europäische Union zusammen ¹⁾	168	87	81	24	20	68	56	5	121	42
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Bosnien-Herzegowina	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1
Bulgarien	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Serbien und Montenegro	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-
Kroatien	3	1	2	-	2	-	1	1	1	1
Rumänien	4	1	3	-	1	-	3	1	-	3
Russische Föderation	19	10	9	7	4	2	6	1	7	11
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	2	3	1	-	-	4	-	4	1	-
sonstige europäische Länder	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1
Europa zusammen	203	102	101	34	27	71	71	9	133	61
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	19	10	9	9	6	2	2	2	-	17
Afrika										
Äthiopien	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Kamerun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marokko	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tunesien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige afrikanische Länder	4	4	-	2	-	-	2	-	2	2
Afrika zusammen	5	5	-	3	-	-	2	-	2	3
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	5	5	-	3	-	-	2	-	2	3
Amerika										
Vereinigte Staaten	2	1	1	-	-	2	-	-	2	-
Bolivien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	2	-	2	-	-	2	-	-	-	2
Chile	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Guatemala	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1
Kolumbien	1	1	-	-	1	-	-	-	-	1
Mexiko	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Paraguay	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Peru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige amerikanische Länder	2	2	-	-	-	2	-	-	2	-
Amerika zusammen	8	4	4	-	1	7	-	-	4	4
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	4	1	3	-	1	3	-	-	-	4
Asien										
Afghanistan	2	1	1	1	-	1	-	1	1	-
Armenien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Indien	7	2	5	2	3	1	1	-	-	7
Israel	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-
Kambodscha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Korea, Republik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Philippinen	3	3	-	1	-	1	1	-	2	1
Sri Lanka	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Thailand	5	3	2	-	-	4	1	-	4	1
Vietnam	3	1	2	-	-	-	3	1	1	1
sonstige asiatische Länder	13	5	8	1	2	4	6	3	6	4
Asien zusammen	35	16	19	6	5	11	13	5	15	15
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	17	7	10	6	5	3	3	3	-	14
Übrige										
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Insgesamt										
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	252	128	124	44	33	89	86	14	154	84
	46	24	22	19	12	8	7	5	2	39

1) Einschl. der Angaben für Finnland und Schweden, die seit dem 1.1.1995 Vollmitglied der Europäischen Union sind.

Adoptionen

13. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils ¹⁾ Art der Unterbringung ²⁾	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandtschafts- verhältnis zu den Adoptiveltern			Ange- nommene mit ersetzter Ein- willigung
		unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stief- mutter	nicht verwandt	
Ledige Eltern / Elternteile	115	23	16	35	41	4	71	40	10
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelnteil oder Partner	71	2	7	25	37	-	68	3	5
alleinerziehender Elternteil	5	-	3	2	-	1	2	2	-
Großeltern	3	-	-	1	2	2	1	-	2
sonstige Verwandte	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Pflegefamilie	16	5	4	6	1	-	-	16	2
Heim	9	6	2	1	-	-	-	9	-
Krankenhaus	10	10	-	-	-	-	-	10	1
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet zusammenlebende Eltern / Elternteile	9	3	2	2	2	4	-	5	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	4	2	1	-	1	1	-	3	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelnteil oder Partner	1	-	-	1	-	1	-	-	-
alleinerziehender Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großeltern	1	-	1	-	-	1	-	-	-
sonstige Verwandte	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Pflegefamilie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim	2	1	-	1	-	-	-	2	-
Krankenhaus	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet getrenntlebende Eltern / Elternteile	6	2	-	2	2	-	-	6	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelnteil oder Partner	-	-	-	-	-	-	-	-	-
alleinerziehender Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großeltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Verwandte	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Pflegefamilie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim	4	1	-	2	1	-	-	4	-
Krankenhaus	1	1	-	-	-	-	-	1	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschiedene abgebende Eltern / Elternteile	79	-	5	42	32	1	74	4	5
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelnteil oder Partner	73	-	4	38	31	-	73	-	5
alleinerziehender Elternteil	1	-	-	-	1	-	1	-	-
Großeltern	1	-	-	1	-	1	-	-	-
sonstige Verwandte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pflegefamilie	4	-	1	3	-	-	-	4	-
Heim	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankenhaus	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	43	16	10	8	9	5	9	29	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelnteil oder Partner	9	-	1	4	4	-	9	-	-
alleinerziehender Elternteil	2	1	1	-	-	1	-	1	-
Großeltern	3	-	-	-	3	3	-	-	-
sonstige Verwandte	2	-	1	-	1	1	-	1	-
Pflegefamilie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim	22	10	7	4	1	-	-	22	-
Krankenhaus	4	4	-	-	-	-	-	4	-
unbekannt	1	1	-	-	-	-	-	1	-
Insgesamt	252	44	33	89	86	14	154	84	15
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	4	2	1	-	1	1	-	3	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelnteil oder Partner	154	2	12	68	72	1	150	3	10
alleinerziehender Elternteil	8	1	4	2	1	2	3	3	-
Großeltern	8	-	1	2	5	7	1	-	2
sonstige Verwandte	5	-	1	-	4	3	-	2	-
Pflegefamilie	20	5	5	9	1	-	-	20	2
Heim	37	18	9	8	2	-	-	37	-
Krankenhaus	15	15	-	-	-	-	-	15	1
unbekannt	1	1	-	-	-	-	-	1	-

1) Zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens. – 2) Vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

14. Kinder und Jugendliche 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme,
sowie nach Art der Unterbringung während der Maßnahme

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger	Insgesamt	Inobhutnahme			Herausnahme	Davon (Sp. 1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung		bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
Männlich	175	173	45	128	2	38	130	7
unter 3	17	15	-	15	2	11	5	1
3 - 6	15	15	-	15	-	6	9	-
6 - 9	20	20	-	20	-	2	17	1
9 - 12	19	19	1	18	-	5	13	1
12 - 14	22	22	8	14	-	5	17	-
14 - 16	33	33	10	23	-	1	32	-
16 - 18	49	49	26	23	-	8	37	4
deutsch	151	149	36	113	2	34	111	6
nicht-deutsch	24	24	9	15	-	4	19	1
Weiblich	348	346	145	201	2	69	275	4
unter 3	17	16	-	16	1	11	6	-
3 - 6	15	15	-	15	-	8	7	-
6 - 9	18	18	-	18	-	7	11	-
9 - 12	25	25	11	14	-	10	15	-
12 - 14	60	60	22	38	-	9	50	1
14 - 16	112	111	53	58	1	17	95	-
16 - 18	101	101	59	42	-	7	91	3
deutsch	294	292	117	175	2	57	233	4
nicht-deutsch	54	54	28	26	-	12	42	-
Insgesamt	523	519	190	329	4	107	405	11
unter 3	34	31	-	31	3	22	11	1
3 - 6	30	30	-	30	-	14	16	-
6 - 9	38	38	-	38	-	9	28	1
9 - 12	44	44	12	32	-	15	28	1
12 - 14	82	82	30	52	-	14	67	1
14 - 16	145	144	63	81	1	18	127	-
16 - 18	150	150	85	65	-	15	128	7
deutsch	445	441	153	288	4	91	344	10
nicht-deutsch	78	78	37	41	-	16	61	1
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern	166	166	62	104	-	34	129	3
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	106	106	40	66	-	21	84	1
bei alleinerziehendem Elternteil	133	133	44	89	-	39	89	5
bei Großeltern / Verwandten	17	16	4	12	1	3	14	-
in einer Pflegefamilie	21	20	6	14	1	4	17	-
bei einer sonstigen Person	7	7	4	3	-	-	7	-
in einem Heim / einer sonstigen betreuten Wohnform	35	33	10	23	2	3	31	1
in einer Wohngemeinschaft	1	1	1	-	-	1	-	-
in eigener Wohnung	2	2	2	-	-	-	2	-
ohne feste Unterkunft	25	25	14	11	-	1	23	1
an unbekanntem Ort	10	10	3	7	-	1	9	-
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	331	328	128	200	3	82	243	6
Träger der freien Jugendhilfe	192	191	62	129	1	25	162	5

Institutionelle Beratung

15. Junge Menschen 2004 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Schwerpunkt der Beratung			Öffentliche Träger	Freie Träger	je 1 000 junge Menschen
				Erziehungs-/ Familienberatung	Jugendberatung	Suchtberatung			
Kreisfreie Stadt Koblenz	458	247	211	435	23	-	-	458	16
Landkreise									
Ahrweiler	180	104	76	170	10	-	-	180	5
Altenkirchen(Ww.)	561	278	283	520	39	2	218	343	14
Bad Kreuznach	522	303	219	491	31	-	290	232	11
Birkenfeld	185	130	55	90	4	91	91	94	7
Cochem-Zell	174	100	74	151	23	-	-	174	9
Mayen-Koblenz	236	111	125	219	17	-	-	236	4
Neuwied	421	230	191	407	13	1	191	230	8
Rhein-Hunsrück-Kreis	228	114	114	212	15	1	-	228	7
Rhein-Lahn-Kreis	168	92	76	156	12	-	-	168	5
Westerwaldkreis	301	148	153	291	10	-	-	301	5
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	522	303	219	491	31	-	290	232	40
Idar-Oberstein, St.	95	75	20	-	4	91	1	94	3
Andernach, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mayen, St.	236	111	125	219	17	-	-	236	5
Neuwied, St.	421	230	191	407	13	1	191	230	8
Kreisfreie Stadt Trier	262	104	158	222	39	1	-	262	9
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	271	160	111	245	26	-	215	56	8
Bitburg-Prüm	203	105	98	178	25	-	-	203	7
Daun	240	128	112	220	20	-	-	240	12
Trier-Saarburg	463	239	224	428	34	1	463	-	11
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	194	120	74	193	1	-	-	194	15
Kaiserslautern	1 279	727	552	1 105	66	108	423	856	46
Landau i. d. Pfalz	799	440	359	766	32	1	275	524	68
Ludwigshafen a. Rhein	1 379	804	575	1 334	45	-	1 315	64	30
Mainz	1 577	955	622	1 533	44	-	304	1 273	31
Neustadt a. d. Weinstr.	446	257	189	411	35	-	-	446	30
Pirmasens	591	342	249	555	36	-	1	590	51
Speyer	260	160	100	247	10	3	1	259	18
Worms	370	206	164	358	12	-	370	-	16
Zweibrücken	93	45	48	86	7	-	93	-	9
Landkreise									
Alzey-Worms	494	285	209	418	75	1	-	494	13
Bad Dürkheim	430	230	200	413	17	-	-	430	12
Donnersbergkreis	411	261	150	397	14	-	1	410	17
Germersheim	381	209	172	352	14	15	302	79	10
Kaiserslautern	19	4	15	13	6	-	-	19	1
Kusel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz-Bingen	391	199	192	373	18	-	-	391	7
Südwestpfalz	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	13 987	7 837	6 150	12 989	773	225	4 553	9 434	13
Kreisfreie Städte	7 708	4 407	3 301	7 245	350	113	2 782	4 926	27
Landkreise	6 279	3 430	2 849	5 744	423	112	1 771	4 508	8

Sozialpädagogische Familienhilfe

16. Familien am 31.12.2004 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp sowie Familien mit beendeter Hilfe 2004 und durchschnittlicher Dauer der Hilfe und Familien mit begonnener Hilfe

Verwaltungsbezirk	Familien am 31.12.	und zwar				Familien mit beendeter Hilfe	Durchschnittliche Dauer der beendeten Hilfen in Monaten	Familien mit begonnener Hilfe
		Hilfegewährung durch öffentliche Träger	Deutsche	Bezugsperson alleinerziehender Elternteil	Familien mit drei und mehr Kindern / Jugendlichen			
Kreisfreie Stadt Koblenz	73	22	67	44	33	32	8	70
Landkreise								
Ahrweiler	19	10	16	9	5	10	10	16
Altenkirchen(Ww.)	18	-	18	9	8	22	13	16
Bad Kreuznach	82	47	80	36	39	51	14	68
Birkenfeld	51	26	50	30	27	12	12	26
Cochem-Zell	15	-	15	5	9	9	14	13
Mayen-Koblenz	46	46	39	22	24	16	21	27
Neuwied	150	101	139	77	57	96	17	107
Rhein-Hunsrück-Kreis	78	-	74	39	28	46	13	66
Rhein-Lahn-Kreis	35	18	35	19	18	17	22	29
Westerwaldkreis	53	53	50	25	22	38	9	55
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt								
Bad Kreuznach, St.	47	12	46	21	23	27	15	38
Idar-Oberstein, St.	20	20	19	15	9	5	12	10
Andernach, St.	30	30	24	15	18	14	23	15
Mayen, St.	11	11	10	6	4	2	5	12
Neuwied, St.	59	10	53	36	16	41	17	46
Kreisfreie Stadt Trier	51	50	45	22	19	26	18	33
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	123	10	112	47	51	66	16	83
Bitburg-Prüm	27	10	26	12	9	11	15	29
Daun	72	-	71	37	28	12	11	40
Trier-Saarburg	40	26	33	17	18	23	9	37
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	5	-	5	3	2	14	17	2
Kaiserslautern	22	22	22	10	15	10	21	9
Landau i. d. Pfalz	23	17	19	19	7	4	19	14
Ludwigshafen a. Rhein	66	35	59	40	22	-	-	39
Mainz	50	16	44	32	23	13	16	48
Neustadt a. d. Weinstr.	47	18	44	24	21	39	12	51
Pirmasens	17	1	15	3	8	14	22	12
Speyer	-	-	-	-	-	-	-	-
Worms	119	44	104	58	49	33	18	69
Zweibrücken	4	4	4	2	3	2	20	1
Landkreise								
Alzey-Worms	35	-	34	14	18	20	17	22
Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	-	-
Donnersbergkreis	18	11	18	6	7	13	15	17
Germersheim	90	14	77	40	27	63	15	86
Kaiserslautern	19	8	19	9	10	12	19	19
Kusel	18	14	14	3	10	13	13	17
SüdlicheWeinstraße	35	20	34	8	15	14	19	30
Rhein-Pfalz-Kreis	80	-	74	35	30	62	17	68
Mainz-Bingen	45	28	44	21	19	42	20	39
Südwestpfalz	18	10	17	9	9	7	10	8
Rheinland-Pfalz	1 644	681	1 517	786	690	862	15	1 266
Kreisfreie Städte	477	229	428	257	202	187	15	348
Landkreise	1 167	452	1 089	529	488	675	15	918

17. Junge Menschen am 31.12.2004 und junge Menschen
Altersgruppe, durchschnittlicher

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt ¹⁾				Unterstützung durch Erziehungsbeistand				
		junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	junge Menschen mit begonnener Hilfe	junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	durchschnittliche Dauer der beendeten Hilfe in Jahren	junge Menschen mit begonnener Hilfe
			unter 18 Jahren				unter 18 Jahren			
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	161	114	213	311	85	70	111	0,6	142
2	Landkreise Ahrweiler	31	18	43	59	6	6	14	1,1	9
3	Altenkirchen(Ww.)	49	35	83	86	17	16	13	0,9	14
4	Bad Kreuznach	19	18	73	57	18	17	24	0,9	22
5	Birkenfeld	46	39	12	34	24	21	8	1,4	18
6	Cochem-Zell	13	13	4	13	13	13	4	0,4	13
7	Mayen-Koblenz	7	7	9	10	7	7	8	0,6	10
8	Neuwied	77	72	63	74	75	71	50	1,0	65
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Rhein-Lahn-Kreis	38	36	16	31	35	35	15	1,1	29
11	Westerwaldkreis	60	58	93	100	60	58	68	0,6	76
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige										
12	Bad Kreuznach, St.	7	6	57	41	6	5	9	0,8	7
13	Idar-Oberstein, St.	12	11	4	9	12	11	4	1,8	9
14	Andernach, St.	3	3	2	5	3	3	2	0,1	5
15	Mayen, St.	4	4	7	5	4	4	6	0,8	5
16	Neuwied, St.	26	24	23	29	25	24	12	0,8	22
17	Kreisfreie Stadt Trier	90	83	195	190	48	48	58	1,2	44
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	3	3	6	7	3	3	6	0,5	7
19	Bitburg-Prüm	13	13	8	17	13	13	6	0,9	16
20	Daun	5	5	6	5	-	-	1	0,1	1
21	Trier-Saarburg	28	26	38	33	27	25	38	1,0	33
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	7	7	8	4	7	7	6	1,3	3
23	Kaiserslautern	34	32	32	33	29	28	23	1,0	24
24	Landau i. d. Pfalz	52	22	53	73	9	8	7	0,4	10
25	Ludwigshafen a. Rhein	52	47	4	43	30	25	3	0,4	26
26	Mainz	43	39	16	45	18	18	9	1,9	16
27	Neustadt a. d. Weinstr.	10	10	11	11	10	10	9	0,8	9
28	Pirmasens	14	12	6	8	14	12	5	1,7	8
29	Speyer	14	14	16	14	14	14	16	1,8	14
30	Worms	60	43	39	52	40	32	25	1,1	35
31	Zweibrücken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Landkreise Alzey-Worms	71	60	66	85	61	55	43	0,9	53
33	Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Donnersbergkreis	-	-	3	3	-	-	-	-	-
35	Germersheim	25	25	21	28	24	24	20	1,0	27
36	Kaiserslautern	20	18	37	37	3	3	3	2,5	3
37	Kusel	5	5	4	6	5	5	4	1,0	6
38	SüdlicheWeinstraße	10	9	7	10	8	7	7	0,4	8
39	Rhein-Pfalz-Kreis	54	45	40	39	54	45	40	1,0	39
40	Mainz-Bingen	53	53	35	46	52	52	35	0,7	45
41	Südwestpfalz	28	26	32	34	25	25	11	0,8	19
42	Rheinland-Pfalz	1 192	1 007	1 292	1 598	834	773	690	0,9	844
43	Kreisfreie Städte	537	423	593	784	304	272	272	1,0	331
44	Landkreise	655	584	699	814	530	501	418	0,9	513

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

junger Menschen

mit beendeter und begonnener Hilfe 2004,
Dauer und Art der Hilfe

Unterstützung durch Betreuungshelfer					Soziale Gruppenarbeit				Lfd. Nr.
junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	durchschnittliche Dauer der beendeten Hilfe in Jahren	junge Menschen mit begonnener Hilfe	junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	junge Menschen mit begonnener Hilfe	
	unter 18 Jahren					unter 18 Jahren			
58	33	63	5,4	112	18	11	39	57	1
13	7	11	6,1	20	12	5	18	30	2
15	6	49	4,0	43	17	13	21	29	3
1	1	47	2,6	34	-	-	2	1	4
5	1	2	26	2	17	17	2	14	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	1	5,0	-	-	-	-	-	7
1	-	10	6,9	5	1	1	3	4	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
3	1	1	5,0	2	-	-	-	-	10
-	-	2	8,0	1	-	-	23	23	11

Städte mit eigenem Jugendamt

1	1	46	2,6	33	-	-	2	1	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	1	5,0	-	-	-	-	-	15
1	-	9	5,8	5	-	-	2	2	16

10	9	13	6,5	12	32	26	124	134	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	2	10,5	1	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	5	5	5	4	20
-	-	-	-	-	1	1	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	2	1	22
4	3	8	6,5	8	1	1	1	1	23
43	14	46	6,1	63	-	-	-	-	24
1	1	-	-	1	21	21	1	16	25
9	5	3	2,3	11	16	16	4	18	26
-	-	-	-	-	-	-	2	2	27
-	-	1	9,0	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
10	4	2	5,0	7	10	7	12	10	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	1	18,0	-	10	5	22	32	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	3	3,3	3	-	-	-	-	34
-	-	1	9,0	-	1	1	-	1	35
17	15	32	7,8	33	-	-	2	1	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	2	2	-	2	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
1	1	-	-	1	-	-	-	-	40
3	1	7	7,1	5	-	-	14	10	41
194	102	305	5,5	364	164	132	297	390	42
135	69	136	5,8	214	98	82	185	239	43
59	33	169	5,2	150	66	50	112	151	44

18. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2004 nach Staatsangehörigkeit,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ins-gesamt	Und zwar			Erziehung in einer Tagesgruppe			
			Deutsche	weiblich	unter 18 Jahren	zu-sammen	und zwar		
							Deutsche	weiblich	in einer Tagesgruppe in einer Einrichtung
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	69	63	25	66	12	12	1	12
2	Landkreise Ahrweiler	60	56	27	60	12	11	4	12
3	Altenkirchen(Ww.)	28	27	17	26	9	9	4	9
4	Bad Kreuznach	74	64	30	70	2	2	-	2
5	Birkenfeld	61	58	25	59	6	6	1	6
6	Cochem-Zell	21	21	5	21	7	7	1	7
7	Mayen-Koblenz	118	115	37	113	32	32	3	32
8	Neuwied	154	140	77	141	24	21	9	18
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	68	65	23	62	9	9	1	9
10	Rhein-Lahn-Kreis	37	37	13	36	10	10	1	10
11	Westerwaldkreis	54	52	28	54	14	14	2	14
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige									
12	Bad Kreuznach, St.	43	34	20	41	2	2	-	2
13	Idar-Oberstein, St.	33	33	13	31	5	5	1	5
14	Andernach, St.	6	6	1	6	1	1	-	1
15	Mayen, St.	8	8	1	8	2	2	-	2
16	Neuwied, St.	55	49	29	52	10	9	5	9
17	Kreisfreie Stadt Trier	103	102	39	101	18	18	4	17
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	66	61	19	66	21	20	1	21
19	Bitburg-Prüm	65	60	27	65	12	10	4	12
20	Daun	46	42	23	45	2	2	-	1
21	Trier-Saarburg	90	86	40	84	17	14	2	17
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	35	33	9	34	15	15	4	15
23	Kaiserslautern	89	87	30	88	12	12	1	10
24	Landau i. d. Pfalz	45	43	18	45	11	10	1	11
25	Ludwigshafen a. Rhein	186	167	85	178	33	26	8	33
26	Mainz	129	103	69	115	11	9	3	11
27	Neustadt a. d. Weinstr.	86	82	36	84	10	9	2	10
28	Pirmasens	53	51	22	52	19	19	3	19
29	Speyer	61	57	19	58	16	16	1	16
30	Worms	87	82	35	85	28	26	5	28
31	Zweibrücken	33	31	15	32	13	13	3	13
32	Landkreise Alzey-Worms	67	64	34	63	2	2	-	2
33	Bad Dürkheim	24	24	13	23	13	13	5	13
34	Donnersbergkreis	86	83	32	80	22	20	6	22
35	Germersheim	72	67	35	66	11	10	1	10
36	Kaiserslautern	102	97	44	95	22	20	4	22
37	Kusel	37	34	13	36	5	5	1	5
38	SüdlicheWeinstraße	33	31	8	31	9	9	2	9
39	Rhein-Pfalz-Kreis	71	65	23	67	23	23	1	23
40	Mainz-Bingen	100	97	52	95	22	21	5	22
41	Südwestpfalz	78	77	33	76	23	23	5	23
42	Rheinland-Pfalz	2 588	2 424	1 080	2 472	527	498	99	516
43	Kreisfreie Städte	976	901	402	938	198	185	36	195
44	Landkreise	1 612	1 523	678	1 534	329	313	63	321

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

außerhalb des Elternhauses

Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart

Vollzeitpflege in einer anderen Familie					Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform					Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung				Lfd. Nr.
zu- sammen	und zwar				zu- sammen	und zwar				zu- sammen	und zwar			
	Deut- sche	weib- lich	unter 18 Jahren	in einer Pflege- familie		Deut- sche	weib- lich	unter 18 Jahren	in einem Heim		Deut- sche	weib- lich	unter 18 Jahren	
14	14	6	14	8	37	32	16	34	28	6	5	2	6	1
12	12	7	12	10	36	33	16	36	36	-	-	-	-	2
5	5	3	5	5	14	13	10	12	11	-	-	-	-	3
27	20	14	27	23	45	42	16	41	36	-	-	-	-	4
17	15	6	17	17	38	37	18	36	26	-	-	-	-	5
3	3	1	3	3	11	11	3	11	9	-	-	-	-	6
22	21	13	21	20	64	62	21	60	59	-	-	-	-	7
48	43	23	48	38	80	74	44	69	51	2	2	1	-	8
9	9	5	9	8	50	47	17	44	43	-	-	-	-	9
12	12	4	12	12	15	15	8	14	13	-	-	-	-	10
25	23	21	25	24	15	15	5	15	12	-	-	-	-	11

Städte mit eigenem Jugendamt

18	11	11	18	16	23	21	9	21	19	-	-	-	-	12
8	8	2	8	8	20	20	10	18	16	-	-	-	-	13
1	1	1	1	-	4	4	-	4	4	-	-	-	-	14
2	2	1	2	2	4	4	-	4	3	-	-	-	-	15
16	16	9	16	6	27	22	14	26	18	2	2	1	-	16

29	29	13	29	29	56	55	22	54	47	-	-	-	-	17
8	8	3	8	7	36	32	15	36	32	1	1	-	1	18
8	7	3	8	8	45	43	20	45	44	-	-	-	-	19
15	13	9	15	14	26	25	11	25	26	3	2	3	3	20
23	23	15	23	17	50	49	23	44	44	-	-	-	-	21
11	10	3	11	10	8	7	2	7	5	1	1	-	1	22
15	14	5	15	14	62	61	24	61	45	-	-	-	-	23
5	5	3	5	3	28	27	14	28	23	1	1	-	1	24
27	26	16	26	22	126	115	61	119	111	-	-	-	-	25
14	13	7	14	14	100	77	59	86	71	4	4	-	4	26
14	14	7	14	13	61	58	27	60	45	1	1	-	-	27
17	16	12	17	13	17	16	7	16	13	-	-	-	-	28
9	9	6	9	7	29	25	9	29	29	7	7	3	4	29
24	24	14	24	15	35	32	16	33	20	-	-	-	-	30
13	12	9	13	13	7	6	3	6	3	-	-	-	-	31
15	15	9	15	11	49	46	24	45	41	1	1	1	1	32
-	-	-	-	-	11	11	8	10	9	-	-	-	-	33
25	25	13	24	20	39	38	13	34	26	-	-	-	-	34
8	8	5	8	6	49	45	26	44	39	4	4	3	3	35
16	16	13	16	11	62	59	27	55	48	2	2	-	2	36
8	8	5	8	4	20	17	6	19	15	4	4	1	4	37
7	6	1	7	7	15	14	5	13	13	2	2	-	2	38
8	8	4	8	6	32	28	13	32	26	8	6	5	4	39
21	21	17	21	13	57	55	30	52	49	-	-	-	-	40
10	10	4	10	9	45	44	24	43	34	-	-	-	-	41
544	517	299	541	454	1 470	1 366	663	1 368	1 182	47	43	19	36	42
192	186	101	191	161	566	511	260	533	440	20	19	5	16	43
352	331	198	350	293	904	855	403	835	742	27	24	14	20	44

19. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2004 nach Staatsangehörigkeit,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Und zwar			Erziehung in einer Tagesgruppe			
			Deutsche	weiblich	unter 18 Jahren	zusammen	und zwar		
							Deutsche	weiblich	in einer Tagesgruppe in einer Einrichtung
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	74	68	35	57	12	11	4	12
2	Landkreise Ahrweiler	43	40	16	30	6	6	1	6
3	Altenkirchen(Ww.)	40	39	15	30	7	7	4	7
4	Bad Kreuznach	61	58	30	47	7	6	1	7
5	Birkenfeld	55	53	28	42	1	1	-	1
6	Cochem-Zell	16	16	7	9	3	3	-	3
7	Mayen-Koblenz	118	111	43	92	30	30	3	30
8	Neuwied	143	128	66	108	30	28	6	22
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	65	58	28	50	10	10	1	10
10	Rhein-Lahn-Kreis	14	14	5	10	3	3	-	3
11	Westerwaldkreis	60	60	29	48	21	21	6	21
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige									
12	Bad Kreuznach, St.	35	33	16	30	3	2	-	3
13	Idar-Oberstein, St.	28	27	17	22	1	1	-	1
14	Andernach, St.	10	10	2	9	3	3	-	3
15	Mayen, St.	5	5	2	2	-	-	-	-
16	Neuwied, St.	41	35	19	33	9	8	3	7
17	Kreisfreie Stadt Trier	55	53	30	46	9	8	2	9
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	67	63	28	50	25	25	6	24
19	Bitburg-Prüm	32	31	16	28	8	8	2	8
20	Daun	37	35	17	27	1	1	1	1
21	Trier-Saarburg	69	67	34	47	12	12	4	12
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	65	63	34	53	20	18	7	19
23	Kaiserslautern	80	73	33	55	13	9	4	13
24	Landau i. d. Pfalz	48	44	17	39	11	10	-	11
25	Ludwigshafen a. Rhein	184	165	90	149	28	25	9	28
26	Mainz	87	68	51	51	4	4	1	4
27	Neustadt a. d. Weinstr.	81	77	39	64	10	9	1	10
28	Pirmasens	41	41	12	39	17	17	3	17
29	Speyer	67	59	21	59	15	14	1	15
30	Worms	64	58	20	53	28	24	4	28
31	Zweibrücken	25	23	11	17	5	5	1	5
32	Landkreise Alzey-Worms	57	52	24	44	9	9	1	9
33	Bad Dürkheim	15	15	7	10	5	5	2	5
34	Donnersbergkreis	73	72	27	57	21	20	8	20
35	Germersheim	65	57	29	50	15	14	1	15
36	Kaiserslautern	72	66	26	64	24	20	6	22
37	Kusel	14	14	4	11	5	5	1	5
38	SüdlicheWeinstraße	19	19	4	14	2	2	-	2
39	Rhein-Pfalz-Kreis	52	45	20	33	8	8	1	8
40	Mainz-Bingen	57	56	30	49	15	15	5	14
41	Südwestpfalz	68	63	33	60	25	25	9	25
42	Rheinland-Pfalz	2 183	2 024	959	1 692	465	438	106	451
43	Kreisfreie Städte	871	792	393	682	172	154	37	171
44	Landkreise	1 312	1 232	566	1 010	293	284	69	280

außerhalb des Elternhauses

Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart

Vollzeitpflege in einer anderen Familie					Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform					Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung				Lfd. Nr.
zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar			
	Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einer Pflege-familie		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einem Heim		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	
15	15	7	12	11	45	40	23	32	29	2	2	1	2	1
3	3	1	3	-	34	31	14	21	29	-	-	-	-	2
8	8	3	6	8	25	24	8	17	19	-	-	-	-	3
17	17	13	10	15	37	35	16	30	31	-	-	-	-	4
23	22	18	18	19	30	29	10	22	23	1	1	-	1	5
10	10	5	5	10	3	3	2	1	1	-	-	-	-	6
34	32	21	26	30	54	49	19	36	45	-	-	-	-	7
37	32	18	32	33	74	66	41	46	48	2	2	1	-	8
8	8	6	7	7	45	38	20	31	34	2	2	1	2	9
6	6	2	5	5	5	5	3	2	5	-	-	-	-	10
20	20	15	15	20	19	19	8	12	14	-	-	-	-	11

Städte mit eigenem Jugendamt

9	9	6	9	8	23	22	10	18	20	-	-	-	-	12
14	13	11	11	10	13	13	6	10	11	-	-	-	-	13
4	4	2	3	4	3	3	-	3	3	-	-	-	-	14
1	1	1	1	1	4	4	1	1	3	-	-	-	-	15
8	8	3	8	6	22	17	12	16	15	2	2	1	-	16

12	12	6	12	9	34	33	22	25	24	-	-	-	-	17
12	11	8	6	8	29	26	14	19	20	1	1	-	-	18
7	7	4	6	6	17	16	10	14	15	-	-	-	-	19
13	11	6	8	13	21	21	8	17	20	2	2	2	1	20
16	16	7	12	11	41	39	23	23	37	-	-	-	-	21
17	17	9	13	13	24	24	17	18	20	4	4	1	2	22
16	16	7	11	9	50	47	22	30	35	1	1	-	1	23
11	10	6	8	9	26	24	11	20	21	-	-	-	-	24
35	33	15	30	20	120	106	66	91	110	1	1	-	-	25
7	5	4	7	7	70	55	43	37	43	6	4	3	3	26
22	21	13	22	22	49	47	25	32	30	-	-	-	-	27
8	8	5	7	7	15	15	4	15	14	1	1	-	-	28
14	13	6	14	10	33	27	13	29	33	5	5	1	1	29
7	7	5	7	5	29	27	11	18	15	-	-	-	-	30
13	12	9	9	12	7	6	1	3	5	-	-	-	-	31
12	12	5	11	12	36	31	18	24	30	-	-	-	-	32
2	2	1	1	1	7	7	4	4	6	1	1	-	-	33
19	19	9	16	17	33	33	10	20	24	-	-	-	-	34
6	6	4	2	3	40	34	20	32	33	4	3	4	1	35
13	13	9	11	9	32	31	10	28	29	3	2	1	1	36
2	2	1	1	2	6	6	2	5	5	1	1	-	-	37
-	-	-	-	-	16	16	4	11	15	1	1	-	1	38
11	10	5	9	10	29	23	11	16	22	4	4	3	-	39
7	7	6	4	6	35	34	19	30	26	-	-	-	-	40
6	5	2	4	3	37	33	22	31	31	-	-	-	-	41
469	448	261	370	382	1 207	1 100	574	842	941	42	38	18	16	42
177	169	92	152	134	502	451	258	350	379	20	18	6	9	43
292	279	169	218	248	705	649	316	492	562	22	20	12	7	44

20. Junge Menschen am 31.12.2004 nach Staatsangehörigkeit,
FORT-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ins-gesamt	Und zwar			Erziehung in einer Tagesgruppe			
			Deutsche	weiblich	unter 18 Jahren	zu-sammen	und zwar		
							Deutsche	weiblich	in einer Tagesgruppe in einer Einrichtung
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	259	245	106	217	32	30	9	31
2	Landkreise Ahrweiler	242	234	110	179	32	28	10	32
3	Altenkirchen(Ww.)	296	284	135	192	46	45	14	41
4	Bad Kreuznach	269	245	115	186	10	10	1	7
5	Birkenfeld	249	239	122	197	41	40	14	41
6	Cochem-Zell	70	70	25	58	16	16	3	16
7	Mayen-Koblenz	398	376	141	336	102	100	13	100
8	Neuwied	406	389	181	327	50	46	20	37
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	189	180	76	152	13	13	3	12
10	Rhein-Lahn-Kreis	237	228	95	175	12	12	2	12
11	Westerwaldkreis	217	206	109	167	26	26	7	25
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige									
12	Bad Kreuznach, St.	98	84	42	76	5	5	-	5
13	Idar-Oberstein, St.	103	99	53	82	9	9	4	9
14	Andernach, St.	59	57	24	48	13	12	3	13
15	Mayen, St.	29	27	12	26	8	8	1	8
16	Neuwied, St.	196	186	90	147	23	22	6	22
17	Kreisfreie Stadt Trier	310	301	139	266	46	46	13	43
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	243	224	95	203	55	53	9	47
19	Bitburg-Prüm	180	162	82	154	38	35	16	38
20	Daun	130	123	59	110	11	11	2	10
21	Trier-Saarburg	265	259	118	237	43	39	10	43
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	121	107	42	110	37	32	11	36
23	Kaiserslautern	358	348	153	293	45	44	10	43
24	Landau i. d. Pfalz	114	111	41	90	25	24	2	25
25	Ludwigshafen a. Rhein	613	513	243	412	78	65	19	78
26	Mainz	450	366	220	345	47	34	13	47
27	Neustadt a. d. Weinstr.	182	172	83	155	22	21	2	21
28	Pirmasens	229	225	89	196	80	79	10	80
29	Speyer	167	153	66	151	44	41	9	42
30	Worms	330	304	143	278	75	67	16	73
31	Zweibrücken	80	76	32	71	16	15	4	16
32	Landkreise Alzey-Worms	191	183	96	147	16	15	-	16
33	Bad Dürkheim	230	220	92	139	51	47	11	50
34	Donnersbergkreis	175	168	85	146	29	27	8	29
35	Germersheim	214	195	95	165	44	38	5	43
36	Kaiserslautern	274	266	114	214	56	53	11	55
37	Kusel	78	73	27	60	11	11	2	10
38	SüdlicheWeinstraße	134	125	54	100	24	24	6	24
39	Rhein-Pfalz-Kreis	287	265	115	222	83	77	13	83
40	Mainz-Bingen	389	378	158	295	68	66	12	67
41	Südwestpfalz	167	166	63	144	48	48	12	48
42	Rheinland-Pfalz	8 743	8 179	3 719	6 889	1 472	1 378	322	1 421
43	Kreisfreie Städte	3 213	2 921	1 357	2 584	547	498	118	535
44	Landkreise	5 530	5 258	2 362	4 305	925	880	204	886

außerhalb des Elternhauses

Altersgruppe, Geschlecht, Unterbringungsform und Hilfeart
SCHREIBUNG

Vollzeitpflege in einer anderen Familie					Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform					Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung				Lfd. Nr.
zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar			
	Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einer Pflege-familie		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einem Heim		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	
116	111	54	105	80	102	96	38	74	76	9	8	5	7	1
66	66	33	56	56	144	140	67	94	127	-	-	-	-	2
152	146	73	107	144	98	93	48	42	72	-	-	-	-	3
110	99	54	93	96	148	136	60	82	116	1	-	-	1	4
111	105	55	89	95	96	93	53	68	75	1	1	-	-	5
30	30	13	27	22	24	24	9	15	20	-	-	-	-	6
161	149	85	138	123	134	126	43	96	110	1	1	-	-	7
171	166	80	148	134	184	176	80	130	146	1	1	1	-	8
74	74	32	68	54	98	90	41	68	73	4	3	-	3	9
136	131	63	105	121	88	84	30	58	81	1	1	-	-	10
127	120	78	99	108	64	60	24	42	60	-	-	-	-	11

Städte mit eigenem Jugendamt

31	22	20	29	27	61	57	22	41	48	1	-	-	1	12
44	42	22	37	28	50	48	27	37	40	-	-	-	-	13
27	26	15	23	8	19	19	6	12	16	-	-	-	-	14
16	14	10	14	14	5	5	1	4	4	-	-	-	-	15
74	72	36	62	45	98	91	47	63	80	1	1	1	-	16
147	143	82	134	132	117	112	44	87	104	-	-	-	-	17
76	73	43	68	64	110	96	43	81	92	2	2	-	-	18
22	21	11	22	21	120	106	55	94	115	-	-	-	-	19
71	69	33	62	63	44	40	20	35	43	4	3	4	2	20
131	131	70	116	106	90	89	38	78	82	1	-	-	-	21
29	26	12	27	27	55	49	19	46	42	-	-	-	-	22
98	97	53	86	73	215	207	90	164	170	-	-	-	-	23
40	39	18	34	27	48	47	21	30	36	1	1	-	1	24
132	120	65	96	81	396	322	155	236	310	7	6	4	5	25
97	90	51	86	85	296	232	152	205	249	10	10	4	7	26
54	52	28	50	51	104	97	53	83	85	2	2	-	-	27
64	62	39	57	56	81	80	38	58	66	4	4	2	1	28
43	42	24	38	33	72	62	29	64	69	8	8	4	5	29
126	123	58	117	89	124	109	68	86	90	5	5	1	1	30
45	42	19	41	42	19	19	9	14	14	-	-	-	-	31
64	63	36	55	53	110	104	59	76	92	1	1	1	1	32
51	48	25	43	41	123	120	55	49	105	5	5	1	-	33
92	90	52	72	81	54	51	25	45	43	-	-	-	-	34
62	55	35	57	48	101	95	50	63	86	7	7	5	2	35
73	72	44	62	60	131	127	54	95	109	14	14	5	2	36
12	12	7	12	8	48	43	15	33	30	7	7	3	4	37
39	36	21	35	36	69	63	27	40	56	2	2	-	1	38
67	64	38	57	61	112	103	48	75	91	25	21	16	8	39
118	115	66	98	102	201	195	78	129	171	2	2	2	-	40
28	28	13	28	25	91	90	38	69	81	-	-	-	-	41
3 035	2 910	1 563	2 588	2 498	4 111	3 776	1 776	2 804	3 387	125	115	58	51	42
991	947	503	871	776	1 629	1 432	716	1 147	1 311	46	44	20	27	43
2 044	1 963	1 060	1 717	1 722	2 482	2 344	1 060	1 657	2 076	79	71	38	24	44

Adop-
21. Das Adoptionswesen 2004

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Adoptierte Kinder und Jugendliche		Darunter (Sp. 1) ausländische Kinder und Jugendliche	Davon (Sp. 1)	
		Ins-gesamt	je 10 000 Kinder und Jugendliche		männliche Kinder und Jugendliche	weibliche Kinder und Jugendliche
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	4	2	2	2	2
2	Landkreise Ahrweiler	6	2	2	4	2
3	Altenkirchen(Ww.)	13	4	3	8	5
4	Bad Kreuznach	6	2	1	4	2
5	Birkenfeld	11	6	2	2	9
6	Cochem-Zell	6	4	2	3	3
7	Mayen-Koblenz	12	3	4	7	5
8	Neuwied	19	5	16	11	8
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	1	-	-	1	-
10	Rhein-Lahn-Kreis	10	4	2	5	5
11	Westerwaldkreis	12	3	6	4	8
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige						
12	Bad Kreuznach, St.	3	3	-	2	1
13	Idar-Oberstein, St.	5	3	-	1	4
14	Andernach, St.	-	-	-	-	-
15	Mayen, St.	-	-	-	-	-
16	Neuwied, St..	4	1	3	2	2
17	Kreisfreie Stadt Trier	8	5	-	6	2
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	3	1	-	1	2
19	Bitburg-Prüm	6	3	3	2	4
20	Daun	6	4	5	5	1
21	Trier-Saarburg	3	1	-	1	2
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	-	-	-	-	-
23	Kaiserslautern	4	2	2	1	3
24	Landau i. d. Pfalz	4	5	2	1	3
25	Ludwigshafen a. Rhein	8	3	2	5	3
26	Mainz	11	3	5	3	8
27	Neustadt a. d. Weinstr.	3	3	-	1	2
28	Pirmasens	-	-	-	-	-
29	Speyer	-	-	-	-	-
30	Worms	4	3	-	2	2
31	Zweibrücken	-	-	-	-	-
32	Landkreise Alzey-Worms	5	2	-	3	2
33	Bad Dürkheim	8	3	3	5	3
34	Donnersbergkreis	8	5	2	4	4
35	Germersheim	5	2	4	2	3
36	Kaiserslautern	6	3	1	3	3
37	Kusel	5	3	2	2	3
38	SüdlicheWeinstraße	7	3	4	5	2
39	Rhein-Pfalz-Kreis	24	8	8	15	9
40	Mainz-Bingen	17	4	6	8	9
41	Südwestpfalz	7	3	5	2	5
42	Rheinland-Pfalz	252	3	94	128	124
43	Kreisfreie Städte	46	3	13	21	25
44	Landkreise	206	3	81	107	99

1) Teilweise Doppelzählungen möglich.

tionen

nach regionaler Gliederung

Darunter (Sp. 1) angenommene durch deutsche Adoptiveltern					Adoptionsvermittlung				Lfd. Nr.
zu- sammen	darunter Verwandtenadoptionen				in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	vorgemerkte Adoptions- bewerber am Jahresende	vorgemerkte Adoptionsbewerber auf je eines/einen zur Adoption vorge- merkten Kindes/ Jugendlichen	
	zu- sammen	Anteil an Spalte 6 in %	darunter durch Stiefeltern						
			zu- sammen	Anteil an Spalte 6 in %	am Jahresende				
4	2	50,0	2	50,0	9	-	21	-	1
4	3	75,0	2	50,0	1	-	8	-	2
12	8	66,7	6	50,0	14	-	29	-	3
6	5	83,3	5	83,3	2	9	22	2	4
9	8	88,9	8	88,9	7	-	20	-	5
6	4	66,7	4	66,7	1	-	27	-	6
10	8	80,0	8	80,0	3	2	27	14	7
12	5	41,7	3	25,0	15	-	62	-	8
1	-	-	-	-	1	-	20	-	9
10	7	70,0	6	60,0	-	2	23	12	10
12	7	58,3	7	58,3	4	-	44	-	11
Städte mit eigenem Jugendamt									
3	3	100,0	3	100,0	2	5	6	1	12
5	4	80,0	4	80,0	7	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
3	1	33,3	1	33,3	1	-	5	-	16
8	4	50,0	4	50,0	6	-	46	-	17
3	2	66,7	2	66,7	-	-	29	-	18
6	5	83,3	5	83,3	5	5	16	3	19
5	3	60,0	2	40,0	1	5	5	1	20
3	-	-	-	-	13	5	37	7	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
4	2	50,0	2	50,0	1	8	2	-	23
4	2	50,0	2	50,0	3	-	9	-	24
8	5	62,5	4	50,0	24	1	14	14	25
10	9	90,0	7	70,0	4	-	20	-	26
3	3	100,0	3	100,0	1	-	12	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
4	2	50,0	2	50,0	4	-	3	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
5	3	60,0	3	60,0	3	12	35	3	32
5	4	80,0	4	80,0	7	-	31	-	33
7	5	71,4	5	71,4	2	9	2	-	34
3	-	-	-	-	-	4	24	6	35
6	6	100,0	5	83,3	-	19	1	-	36
4	2	50,0	2	50,0	2	20	3	-	37
7	2	28,6	2	28,6	3	-	20	-	38
18	17	94,4	17	94,4	1	3	54	18	39
16	6	37,5	6	37,5	11	-	21	-	40
6	3	50,0	3	50,0	2	-	26	-	41
221	142	64,3	131	59,3	150	104	713	7	42
45	29	64,4	26	57,8	52	9	127	14	43
176	113	64,2	105	59,7	98	95	586	6	44

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,
Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

22. Kinder und Jugendliche 2004 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft,
Beistandschaften für Elternteile und in Pflege

Verwaltungsbezirk	Kinder und Jugendliche am Jahresende								
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistand- schaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtsvor- mund- schaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvor- mund- schaft		ins- gesamt	in Voll- pflege	in Wochen- pflege	in Tages- pflege
		ins- gesamt	dar. in Unterhalts- pfleg- schaften						
Kreisfreie Stadt Koblenz	17	6	-	51	468	11	-	-	11
Landkreise									
Ahrweiler	7	37	-	41	922	2	2	-	-
Altenkirchen(Ww.)	25	48	-	40	1 157	1	1	-	-
Bad Kreuznach	18	53	-	30	1 702	5	3	-	2
Birkenfeld	15	47	-	123	867	112	75	-	37
Cochem-Zell	9	150	5	37	658	-	-	-	-
Mayen-Koblenz	18	37	-	76	1 783	5	1	-	4
Neuwied	30	48	9	96	2 681	-	-	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	15	43	-	56	563	6	-	-	6
Rhein-Lahn-Kreis	15	70	-	85	843	1	1	-	-
Westerwaldkreis	2	66	-	15	2 016	-	-	-	-
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	2	34	-	15	456	1	1	-	-
Idar-Oberstein, St.	5	22	-	11	384	3	-	-	3
Andernach, St.	2	-	-	5	224	1	1	-	-
Mayen, St.	6	5	-	9	227	-	-	-	-
Neuwied, St.	10	30	8	54	1 195	-	-	-	-
Kreisfreie Stadt Trier	9	37	1	23	2 429	-	-	-	-
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	5	40	2	57	1 434	-	-	-	-
Bitburg-Prüm	27	85	21	67	786	125	125	-	-
Daun	61	-	-	38	619	-	-	-	-
Trier-Saarburg	15	3	-	38	1 078	178	129	-	49
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	8	17	-	20	523	-	-	-	-
Kaiserslautern	15	71	1	84	1 457	2	2	-	-
Landau i. d. Pfalz	3	21	2	18	814	9	-	-	9
Ludwigshafen a. Rhein	24	51	-	105	2 324	-	-	-	-
Mainz	13	55	-	133	1 761	11	1	-	10
Neustadt a. d. Weinstr.	11	34	-	30	411	1	1	-	-
Pirmasens	7	31	-	33	1 471	-	-	-	-
Speyer	3	45	-	18	936	7	-	-	7
Worms	8	62	-	64	965	-	-	-	-
Zweibrücken	8	37	-	18	314	-	-	-	-
Landkreise									
Alzey-Worms	11	58	-	57	1 267	-	-	-	-
Bad Dürkheim	5	51	3	41	986	6	-	-	6
Donnersbergkreis	37	34	-	87	921	-	-	-	-
Germersheim	10	16	1	69	851	-	-	-	-
Kaiserslautern	17	44	14	49	1 094	-	-	-	-
Kusel	11	19	-	32	581	-	-	-	-
SüdlicheWeinstraße	15	24	-	36	536	2	-	-	2
Rhein-Pfalz-Kreis	13	29	1	36	989	5	5	-	-
Mainz-Bingen	9	28	-	65	1 789	-	-	-	-
Südwestpfalz	5	26	-	28	1 063	1	-	-	1
Rheinland-Pfalz	521	1 523	60	1 896	41 056	490	346	-	144
Kreisfreie Städte	126	467	4	597	13 873	41	4	-	37
Landkreise	395	1 056	56	1 299	27 183	449	342	-	107

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,
Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

23. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts 2004

Verwaltungsbezirk	Vaterschaftsfeststellungen					Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts			
	Fälle insgesamt	Vaterschaft festgestellt			Vaterschaft nicht festgestellt	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtl. Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt	
		zusammen	durch freiwillige Anerkennung	durch gerichtliche Entscheidung				insgesamt	darunter: nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts
Kreisfreie Stadt Koblenz	60	38	6	22	17	17	2	93	-
Landkreise									
Ahrweiler	41	35	-	3	10	10	1	46	-
Altenkirchen(Ww.)	57	43	3	5	10	9	-	48	-
Bad Kreuznach	188	131	20	12	15	15	1	39	-
Birkenfeld	239	199	31	10	7	7	5	99	-
Cochem-Zell	22	16	1	3	2	1	1	8	-
Mayen-Koblenz	92	63	5	14	12	10	3	129	-
Neuwied	82	48	2	35	34	22	4	136	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	41	24	1	6	8	8	1	14	-
Rhein-Lahn-Kreis	24	15	-	12	26	22	4	38	-
Westerwaldkreis	105	80	1	-	-	-	-	95	-
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	109	93	12	10	13	13	1	39	-
Idar-Oberstein, St.	122	116	3	4	2	2	1	83	-
Andernach, St.	10	7	-	-	-	-	-	30	-
Mayen, St.	14	7	1	4	2	2	1	23	-
Neuwied, St.	21	15	1	9	13	9	1	82	-
Kreisfreie Stadt Trier	127	104	2	28	20	11	4	76	-
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	163	144	15	-	-	-	-	61	-
Bitburg-Prüm	46	37	2	19	17	17	2	51	-
Daun	12	11	1	9	10	7	2	40	-
Trier-Saarburg	65	60	4	38	26	25	6	60	-
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	53	47	-	-	12	12	-	32	-
Kaiserslautern	236	211	18	15	16	14	3	131	-
Landau i. d. Pfalz	154	152	1	1	3	2	1	49	-
Ludwigshafen a. Rhein	142	108	4	20	18	18	4	68	-
Mainz	399	377	-	3	10	10	-	409	-
Neustadt a. d. Weinstr.	39	34	-	32	22	12	-	21	-
Pirmasens	104	92	2	12	9	9	-	83	-
Speyer	81	76	4	2	3	3	-	76	-
Worms	132	114	6	23	17	17	-	78	-
Zweibrücken	22	18	-	10	10	10	-	36	-
Landkreise									
Alzey-Worms	173	154	-	-	-	-	-	101	-
Bad Dürkheim	100	79	14	9	5	3	-	59	-
Donnersbergkreis	55	48	-	22	18	9	5	53	-
Germersheim	49	44	-	-	-	-	-	53	-
Kaiserslautern	98	87	-	9	24	13	8	60	-
Kusel	57	45	2	-	-	-	-	43	-
SüdlicheWeinstraße	117	113	-	-	1	1	-	4	-
Rhein-Pfalz-Kreis	38	33	-	-	11	11	2	22	-
Mainz-Bingen	274	258	4	11	8	8	2	183	-
Südwestpfalz	99	96	-	17	2	1	1	56	-
Rheinland-Pfalz	3 786	3 234	149	402	403	334	62	2 650	-
Kreisfreie Städte	1 549	1 371	43	168	157	135	14	1 152	-
Landkreise	2 237	1 863	106	234	246	199	48	1 498	-

Vorläufige Schutzmaßnahmen

24. Kinder und Jugendliche 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren		Inobhutnahme					Heraus- nahme
		unter 14	14 – 18	zu- sammen	männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Kreisfreie Stadt Koblenz	57	30	27	55	25	30	14	41	2
Landkreise									
Ahrweiler	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Altenkirchen(Ww.)	3	-	3	3	1	2	3	-	-
Bad Kreuznach	11	5	6	11	3	8	6	5	-
Birkenfeld	2	1	1	2	-	2	1	1	-
Cochem-Zell	4	2	2	4	3	1	-	4	-
Mayen-Koblenz	8	4	4	8	4	4	1	7	-
Neuwied	72	23	49	72	23	49	35	37	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	30	18	12	29	10	19	10	19	1
Westerwaldkreis	40	4	36	40	6	34	28	12	-
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	7	3	4	7	2	5	4	3	-
Idar-Oberstein, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andernach, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mayen, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuwied, St.	25	13	12	25	5	20	13	12	-
Kreisfreie Stadt Trier	52	11	41	51	7	44	8	43	1
Landkreise									
Bitburg-Prüm	1	-	1	1	-	1	1	-	-
Daun	8	5	3	8	3	5	3	5	-
Trier-Saarburg	14	7	7	14	8	6	1	13	-
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	4	3	1	4	2	2	-	4	-
Kaiserslautern	7	2	5	7	5	2	5	2	-
Landau i. d. Pfalz	7	5	2	7	3	4	2	5	-
Ludwigshafen a. Rhein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz	24	12	12	24	5	19	10	14	-
Neustadt a. d. Weinstr.	11	6	5	11	5	6	4	7	-
Pirmasens	33	21	12	33	13	20	7	26	-
Speyer	2	-	2	2	-	2	2	-	-
Worms	16	6	10	16	9	7	7	9	-
Zweibrücken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landkreise									
Alzey-Worms	4	1	3	4	1	3	4	-	-
Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Donnersbergkreis	35	20	15	35	13	22	9	26	-
Germersheim	17	7	10	17	5	12	4	13	-
Kaiserslautern	17	10	7	17	4	13	6	11	-
Kusel	17	11	6	17	6	11	3	14	-
SüdlicheWeinstraße	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz-Bingen	18	9	9	18	4	14	9	9	-
Südwestpfalz	9	5	4	9	5	4	7	2	-
Rheinland-Pfalz	523	228	295	519	173	346	190	329	4
Kreisfreie Städte	213	96	117	210	74	136	59	151	3
Landkreise	310	132	178	309	99	210	131	178	1

Teil IV

Ausgaben und Einnahmen

Ausgaben und Einnahmen

25. Ausgaben der Jugendhilfe nach Leistungsbereichen 2004

Art des Leistungsbereichs	Insgesamt	Davon nach Trägergruppen			
		Jugendämter	Landesjugendamt	kreisangehörige Gemeinden ohne eigenes Jugendamt/ Gemeindeverband	oberste Landesjugendbehörde(n)
Jugendarbeit	50 964	25 614	3 218	18 266	3 865
Einzel- und Gruppenhilfen	19 614	10 584	3 218	3 440	2 371
Einrichtungen	31 350	15 031	-	14 826	1 494
Jugendsozialarbeit	9 739	7 586	151	498	1 504
Einzel- und Gruppenhilfen	4 081	2 301	151	125	1 504
Einrichtungen	5 658	5 285	-	373	-
Allgemeine Förderung der Familie	6 736	3 631	873	40	2 191
Einzel- und Gruppenhilfen	5 666	2 882	873	-	1 911
Einrichtungen	1 070	749	-	40	281
Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern)	2 543	2 537	6	-	-
Einzel- und Gruppenhilfen	2 540	2 533	6	-	-
Einrichtungen	4	4	-	-	-
Tageseinrichtungen für Kinder	784 831	332 933	140	255 427	196 332
Einzel- und Gruppenhilfen	19 533	19 126	140	76	192
Einrichtungen	765 297	313 806	-	255 351	196 140
Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfe für junge Volljährige und Inobhutnahme	262 046	261 587	151	32	276
Einzel- und Gruppenhilfen	261 129	260 724	151	16	238
Einrichtungen	917	863	-	17	38
Mitarbeiterfortbildung	1 154	176	944	-	34
Einzel- und Gruppenhilfen	222	175	13	-	34
Einrichtungen	932	1	930	-	-
Sonstige Ausgaben	53 059	39 310	11 236	1 150	1 364
Einzel- und Gruppenhilfen	29 605	26 260	2 031	145	1 169
Einrichtungen	23 455	13 050	9 205	1 005	194
Ausgaben insgesamt	1 171 073	673 374	16 719	275 414	205 566
Einzel- und Gruppenhilfen	342 390	324 585	6 583	3 802	7 420
Einrichtungen	828 683	348 789	10 136	271 612	198 146
Anteil in Prozent					
Jugendarbeit	4,4	3,8	19,2	6,6	1,9
Einzel- und Gruppenhilfen	5,7	3,3	48,9	90,5	32,0
Einrichtungen	3,8	4,3	-	5,5	0,8
Jugendsozialarbeit	0,8	1,1	0,9	0,2	0,7
Einzel- und Gruppenhilfen	1,2	0,7	2,3	3,3	20,3
Einrichtungen	0,7	1,5	-	0,1	-
Allgemeine Förderung der Familie	0,6	0,5	5,2	0,0	1,1
Einzel- und Gruppenhilfen	1,7	0,9	13,3	-	25,8
Einrichtungen	0,1	0,2	-	0,0	0,1
Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern)	0,2	0,4	0,0	-	-
Einzel- und Gruppenhilfen	0,7	0,8	0,1	-	-
Einrichtungen	0,0	0,0	-	-	-
Tageseinrichtungen für Kinder	67,0	49,4	0,8	92,7	95,5
Einzel- und Gruppenhilfen	5,7	5,9	2,1	2,0	2,6
Einrichtungen	92,4	90,0	-	94,0	99,0
Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfe für junge Volljährige und Inobhutnahme	22,4	38,8	0,9	0,0	0,1
Einzel- und Gruppenhilfen	76,3	80,3	2,3	0,4	3,2
Einrichtungen	0,1	0,2	-	0,0	0,0
Mitarbeiterfortbildung	0,1	0,0	5,6	0,0	0,0
Einzel- und Gruppenhilfen	0,1	0,1	0,2	-	0,5
Einrichtungen	0,1	0,0	9,2	0,0	-
Sonstige Ausgaben	4,5	5,8	67,2	0,4	0,7
Einzel- und Gruppenhilfen	8,6	8,1	30,8	3,8	15,8
Einrichtungen	2,8	3,7	90,8	0,4	0,1
Ausgaben insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Einzel- und Gruppenhilfen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Einrichtungen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Ausgaben und Einnahmen

26. Einzel- und Gruppenhilfen und andere Aufgaben nach dem SGB VIII nach Trägern 2004

Einnahmen	Insgesamt	Davon Einnahmen				
		Teilnahmebeiträge	Kostenbeiträge und übergeleitete Ansprüche, Erstattungen von Sozialleistungsträgern, Leistungen Dritter		sonstige Einnahmen	
			1 000 EUR			
Einnahmen	21 715	948	19 055		1 711	
Ausgaben Art der Hilfe	Insgesamt	Davon Ausgaben für				
		Hilfen der öffentlichen Träger				Förderung der freien Träger
		zusammen	Personal- ausgaben	(Geld) Leistungen für Berechtigte	sonstige laufende und einmalige Ausgaben	
1 000 EUR						
Jugendarbeit	19 614	10 379	5 928	2 722	1 729	9 235
außerschulische Jugendbildung	4 651	3 764	2 196	1 018	550	887
Kinder- und Jugenderholung	3 622	2 036	753	947	335	1 586
internationale Jugendarbeit	588	495	344	97	54	93
Mitarbeiterfortbildung	2 336	344	344	-	-	1 992
sonstige Jugendarbeit	8 417	3 740	2 290	661	789	4 677
Jugendsozialarbeit	4 081	1 778	1 476	210	93	2 303
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	1 420	1 234	1 021	-	212	187
Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie	5 666	2 634	2 502	119	14	3 032
Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge	2 188	1 964	1 864	-	99	224
Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern)	2 540	2 540	144	2 395	-	-
Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	685	633	288	346	-	52
Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht	168	168	54	114	-	-
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	25 174	19 209	4 234	13 871	1 104	5 965
in Tageseinrichtungen	19 533	14 465	2 775	10 588	1 101	5 069
in Tagespflege	4 720	4 720	1 438	3 283	-	-
Unterstützung selbstorganisierter Förderung	921	24	22	-	3	896
Hilfe zur Erziehung	222 377	220 086	15 687	180 096	24 304	2 290
andere Hilfen zur Erziehung	2 432	2 427	1 412	311	703	6
institutionelle Beratung	1 714	675	564	-	111	1 039
soziale Gruppenarbeit	1 585	1 538	321	1 192	25	47
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	10 028	9 911	1 407	-	8 504	117
sozialpädagogische Familienhilfe	18 282	17 313	2 892	-	14 421	968
Erziehung in einer Tagesgruppe	29 813	29 813	1 112	28 702	-	-
Vollzeitpflege	32 862	32 862	3 239	29 386	237	-
Heimerziehung; Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform	121 514	121 437	3 633	117 539	265	77
intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	4 147	4 110	1 107	2 966	37	37
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	18 792	18 792	1 178	17 614	0	-
Hilfe für junge Volljährige	17 671	17 671	1 158	16 505	7	-
Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	2 289	2 276	767	1 509	-	13
Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschafts- und den Familiengerichten	1 849	1 843	1 840	-	3	7
Adoptionsvermittlung	1 524	1 481	1 346	-	134	44
Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz	3 888	3 861	3 632	-	229	27
Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft	7 102	7 068	7 052	-	16	34
Mitarbeiterfortbildung	222	212	101	30	81	10
Sonstige Aufgaben des überörtlichen Trägers	1 620	1 620	1 597	-	23	-
Ausgaben für sonstige Maßnahmen soweit nicht zuordenbar	3 519	2 224	1 107	908	209	1 295
Ausgaben	342 390	317 673	52 976	236 440	28 257	24 717
Reine Ausgaben	320 675	-	-	-	-	-

Ausgaben

27. Ausgaben und Einnahmen der

Lfd. Nr.	Art der Einrichtung	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einrichtungen öffentlicher Träger				
			zusammen	laufende Ausgaben			investive Ausgaben
				zusammen	Personal- ausgaben	sonstige laufende Ausgaben	
							1 000
							Ins-
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	31 350	23 773	19 970	13 682	6 287	3 803
2	Einrichtungen der Jugendsozial- arbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	5 658	5 423	5 264	4 142	1 122	159
3	Einrichtungen der Familien- förderung	1 070	713	613	0	613	100
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	4	1	1	1	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	765 297	312 371	303 804	275 099	28 705	8 567
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	21 050	3 501	3 500	3 127	374	1
7	Einrichtungen für Hilfe zur Er- ziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhut- nahme	917	757	757	598	159	-
8	Einrichtungen der Mitarbeiter- fortbildung	932	932	932	601	331	-
9	Sonstige Einrichtungen	2 405	807	753	359	395	54
10	Zusammen	828 683	348 277	335 594	297 609	37 984	12 683
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	26 531	26 531	26 531	26 531	-	-
12	Insgesamt	855 213	374 808	362 124	324 140	37 984	12 683
							Jugend-
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	15 031	12 183	11 548	8 394	3 154	634
2	Einrichtungen der Jugendsozial- arbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	5 285	5 089	5 054	3 979	1 075	35
3	Einrichtungen der Familien- förderung	749	711	611	0	611	100
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	4	1	1	1	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	313 806	84 028	82 539	72 184	10 356	1 489
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	11 574	3 349	3 348	2 990	358	1
7	Einrichtungen für Hilfe zur Er- ziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhut- nahme	863	757	757	598	159	-
8	Einrichtungen der Mitarbeiter- fortbildung	1	1	1	1	-	-
9	Sonstige Einrichtungen	1 476	250	247	60	187	3
10	Zusammen	348 789	106 369	104 107	88 207	15 900	2 262
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	25 511	25 511	25 511	25 511	-	-
12	Insgesamt	374 300	131 879	129 618	113 718	15 900	2 262

und Einnahmen

Jugendhilfe nach Einrichtungsarten und Trägern 2004

Ausgaben für Einrichtungen freier Träger			Einnahmen insgesamt	Einnahmen von Einrichtungen öffentlicher Träger			Rückflüsse aus freien Trägern gewährten Zuschüssen	Reine Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
zu- sammen	laufende Zuschüsse	investive Zuschüsse		zu- sammen	Gebühren, Entgelte	sonstige Einnahmen			
EUR									
gesamt									
7 578	4 701	2 877	1 967	1 830	811	1 019	137	29 383	1
235	235	-	4 986	4 969	4 939	30	17	672	2
357	107	250	4	4	-	4	-	1 066	3
3	3	-	-	-	-	-	-	4	4
452 926	446 264	6 662	51 430	49 314	44 249	5 065	2 116	713 867	5
17 548	17 548	-	61	34	4	31	27	20 988	6
160	122	38	657	657	654	3	-	260	7
-	-	-	397	397	397	-	-	534	8
1 598	1 573	25	237	228	59	169	9	2 168	9
480 405	470 554	9 851	59 741	57 434	51 113	6 321	2 307	768 942	10
-	-	-	-	-	-	-	-	26 531	11
480 405	470 554	9 851	59 741	57 434	51 113	6 321	2 307	795 472	12
ämter									
2 848	2 378	470	1 031	994	419	575	37	14 000	1
197	197	-	4 972	4 959	4 939	20	13	313	2
38	38	-	1	1	-	1	-	748	3
3	3	-	-	-	-	-	-	4	4
229 778	227 006	2 773	15 656	14 107	11 127	2 980	1 549	298 151	5
8 225	8 225	-	61	34	4	30	27	11 513	6
105	105	-	657	657	654	3	-	206	7
-	-	-	-	-	-	-	-	1	8
1 226	1 201	25	149	146	7	139	3	1 327	9
242 420	239 153	3 267	22 527	20 898	17 148	3 749	1 629	326 262	10
-	-	-	-	-	-	-	-	25 511	11
242 420	239 153	3 267	22 527	20 898	17 148	3 749	1 629	351 773	12

Ausgaben

noch: 27. Ausgaben und Einnahmen der

Lfd. Nr.	Art der Einrichtung	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einrichtungen öffentlicher Träger				
			zusammen	laufende Ausgaben			investive Ausgaben
				zusammen	Personal- ausgaben	sonstige laufende Ausgaben	
							1 000
							Landes-
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	-	-	-	-	-	-
2	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	-	-	-	-	-	-
3	Einrichtungen der Familienförderung	-	-	-	-	-	-
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	-	-	-	-	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	9 205	-	-	-	-	-
7	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme	-	-	-	-	-	-
8	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung	930	930	930	599	331	-
9	Sonstige Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
10	Zusammen	10 136	930	930	599	331	-
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	414	414	414	414	-	-
12	Insgesamt	10 550	1 345	1 345	1 014	331	-
							Gemeinden und Gemeinde-
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	14 826	11 590	8 421	5 288	3 133	3 168
2	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	373	334	210	163	46	124
3	Einrichtungen der Familienförderung	40	2	2	-	2	-
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	-	-	-	-	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	255 351	228 343	221 265	202 916	18 349	7 078
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	270	152	152	137	15	-
7	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme	17	-	-	-	-	-
8	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung	0	0	0	-	0	-
9	Sonstige Einrichtungen	735	556	506	298	207	51
10	Zusammen	271 612	240 978	230 556	208 803	21 753	10 422
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	606	606	606	606	-	-
12	Insgesamt	272 217	241 584	231 162	209 409	21 753	10 422

und Einnahmen

Jugendhilfe nach Einrichtungsarten und Trägern 2004

Ausgaben für Einrichtungen freier Träger			Einnahmen insgesamt	Einnahmen von Einrichtungen öffentlicher Träger			Rückflüsse aus freien Trägern gewährten Zuschüssen	Reine Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
zu- sammen	laufende Zuschüsse	investive Zuschüsse		zu- sammen	Gebühren, Entgelte	sonstige Einnahmen			
EUR									
jugendamt									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
9 205	9 205	-	-	-	-	-	-	9 205	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	397	397	397	-	-	533	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
9 205	9 205	-	397	397	397	-	-	9 738	10
-	-	-	-	-	-	-	-	414	11
9 205	9 205	-	397	397	397	-	-	10 153	12
verbände ohne Jugendamt									
3 236	1 656	1 579	936	836	392	444	100	13 889	1
39	39	-	14	11	1	10	4	358	2
38	38	-	3	3	-	3	-	38	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
27 008	24 962	2 046	35 775	35 207	33 123	2 085	567	219 576	5
118	118	-	0	0	-	0	-	270	6
17	17	-	-	-	-	-	-	17	7
-	-	-	-	-	-	-	-	0	8
178	178	-	88	82	52	30	7	646	9
30 634	27 008	3 626	36 817	36 139	33 567	2 572	678	234 795	10
-	-	-	-	-	-	-	-	606	11
30 634	27 008	3 626	36 817	36 139	33 567	2 572	678	235 401	12

28. Ausgaben und Einnahmen

28.1 Ins-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-	
			zusammen	öffentlicher	freier 1)	zusammen	öffentlicher
1 000 EUR							
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	27 278	10 891	10 043	848	15 638	3 533
	Landkreise						
2	Ahrweiler	26 278	9 762	9 583	178	16 400	8 767
3	Altenkirchen(Ww.)	26 702	8 405	7 985	419	17 641	10 650
4	Bad Kreuznach	34 211	9 713	9 502	211	23 471	16 631
5	Birkenfeld	18 237	6 985	6 951	33	10 450	7 202
6	Cochem-Zell	12 032	3 191	3 142	49	8 612	3 800
7	Mayen-Koblenz	44 805	14 584	14 414	170	29 728	14 721
8	Neuwied	50 866	14 657	14 547	110	35 379	10 804
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	22 650	8 325	8 068	257	14 032	8 482
10	Rhein-Lahn-Kreis	26 323	8 324	8 267	57	17 376	6 250
11	Westerwaldkreis	37 651	8 305	8 266	40	29 151	16 172
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige							
12	Bad Kreuznach	11 622	4 206	4 167	39	6 770	4 044
13	Idar-Oberstein	8 106	3 558	3 527	31	4 277	2 343
14	Andernach	7 033	2 294	2 265	29	4 596	1 023
15	Mayen	2 864	1 249	1 235	14	1 613	618
16	Neuwied	17 051	7 614	7 612	2	9 122	2 432
17	Kreisfreie Stadt Trier	28 588	9 768	9 701	67	18 065	3 009
	Landkreise						
18	Bernkastel-Wittlich	29 102	7 909	7 851	59	20 276	11 260
19	Bitburg-Prüm	22 334	8 989	8 794	195	13 097	8 075
20	Daun	13 728	5 393	5 350	43	8 234	5 111
21	Trier-Saarburg	25 253	8 129	7 885	245	16 560	8 309
	Kreisfreie Städte						
22	Frankenthal (Pfalz)	13 715	5 906	5 906	-	7 741	6 421
23	Kaiserslautern	30 448	13 853	13 842	11	15 296	8 411
24	Landau i. d. Pfalz	12 652	4 279	4 207	71 708	7 635	378
25	Ludwigshafen a. Rhein	63 404	20 083	18 278	1 805	37 340	26 386
26	Mainz	59 359	26 061	18 527	7 534	29 926	29 835
27	Neustadt a. d. Weinstr.	14 406	6 194	6 165	29	8 083	4 300
28	Pirmasens	12 291	7 353	7 306	47	4 386	1 874
29	Speyer	16 666	6 270	6 204	66	10 072	4 099
30	Worms	20 888	10 232	10 107	125	9 925	4 557
31	Zweibrücken	7 919	2 571	2 468	103	5 208	2 176
	Landkreise						
32	Alzey-Worms	29 645	9 849	9 708	141	19 581	13 065
33	Bad Dürkheim	34 890	10 167	9 010	1 157	24 281	16 856
34	Donnersbergkreis	15 699	3 920	3 920	-	11 312	7 273
35	Germersheim	31 998	9 503	9 467	36	22 148	13 769
36	Kaiserslautern	28 010	10 908	10 685	222	16 809	10 054
37	Kusel	16 717	4 808	4 804	3	11 579	7 400
38	Südliche Weinstraße	20 780	6 180	6 151	29	14 219	6 680
39	Rhein-Pfalz-Kreis	31 376	10 432	10 397	35	20 260	9 973
40	Mainz-Bingen	44 773	9 782	9 649	133	34 057	23 758
41	Südwestpfalz	23 230	6 706	6 656	49	16 433	7 304
42	Überörtlicher Träger	222 700	14 003	3 865	10 138	208 282	930
43	Rheinland-Pfalz	1 197 603	342 390	317 673	24 717	828 683	348 277
44	Kreisfreie Städte	307 613	123 461	112 753	10 708	169 315	94 979
45	Landkreise	667 290	204 925	201 055	3 870	451 085	252 368

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2004

gesamt

Ausgaben	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				Lfd. Nr.
				insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
freier 1)								
ger								
1 000 EUR				EUR	1 000 EUR			
12 105	749	5 727	1 127	21 551	201	1 035	11938030	1
7 632	117	1 999	1 217	24 279	185	6 740	7 382	2
6 990	657	1 993	1 490	24 710	181	8 990	6 724	3
6 840	1 026	3 344	2 742	30 866	194	12 763	6 388	4
3 248	802	1 454	950	16 783	189	5 814	3 065	5
4 812	229	799	636	11 233	170	2 909	4 749	6
15 006	493	3 337	2 608	41 468	194	11 255	14 216	7
24 575	830	3 237	1 795	47 629	256	8 876	23 918	8
5 550	294	1 747	1 350	20 903	197	6 960	5 311	9
11 126	623	1 310	978	25 013	194	4 945	10 732	10
12 978	195	2 236	2 236	35 414	174	13 508	12 411	11

Städte mit eigenem Jugendamt

2 727	645	841	627	10 781	247	2 541	2 640	12
1 934	271	539	289	7 567	233	1 830	1 893	13
3 572	143	319	228	6 714	228	579	3 528	14
995	2	392	196	2 472	127	320	971	15
6 690	316	687	296	16 364	245	2 136	6 546	16
15 056	755	857	447	27 731	277	1 968	13 312	17
9 015	917	1 938	1 430	27 165	237	9 608	8 853	18
5 022	248	1 382	1 381	20 952	219	6 541	3 282	19
3 123	101	1 126	790	12 603	197	4 020	2 952	20
8 250	564	1 733	1 268	23 520	168	6 552	7 952	21
1 320	68	1 110	792	12 605	265	4 493	1 087	22
6 885	1 299	1 816	846	28 633	289	6 675	5 740	23
7 257	738	500	48	12 151	291	81	6 736	24
10 955	5 981	9 014	8 623	54 390	333	14 969	10 807	25
91 163	3 371	5 935	4 914	53 424	287	20 653	- 5	26
3 783	129	1 158	717	13 248	246	3 351	3 268	27
2 512	552	809	323	11 481	263	1 422	2 023	28
5 973	324	1 939	1 468	14 727	293	3 077	4 612	29
5 368	731	1 285	624	19 602	241	3 575	5 203	30
3 032	139	496	310	7 423	209	1 271	3 004	31
6 516	214	2 924	2 274	26 722	211	10 211	6 201	32
7 425	442	3 129	2 606	31 761	235	13 830	6 055	33
4 039	467	1 471	1 280	14 228	179	5 821	3 553	34
8 380	347	2 341	1 953	29 657	237	11 205	7 885	35
6 755	293	1 800	1 341	26 210	239	8 084	5 976	36
4 179	331	1 391	1 071	15 326	199	6 263	3 942	37
7 539	381	1 318	985	19 462	175	5 194	7 186	38
10 287	685	2 462	1 631	28 914	194	6 778	9 819	39
10 299	934	4 296	3 854	40 477	202	17 731	9 568	40
9 129	91	1 600	1 236	21 630	208	5 891	8 824	41
207 352	414	442	397	222 257	55	-	196 140	42
480 405	26 531	81 455	59 741	1 116 148	275	263 057	450 810	43
74 336	14 837	30 646	20 241	276 967	274	62 569	67 726	44
198 718	11 280	50 367	39 103	616 923	202	200 487	186 945	45

noch: 28. Ausgaben und Einnahmen

28.2 Jugend-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-	
			zusammen	öffentlicher	freier 1)	zusammen	öffentlicher
1 000 EUR							
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	27 278	10 891	10 043	848	15 638	3 533
	Landkreise						
2	Ahrweiler	15 932	9 523	9 412	111	6 409	8 059
3	Altenkirchen(Ww.)	14 024	8 053	7 687	366	5 315	-
4	Bad Kreuznach	20 687	9 630	9 471	159	10 031	4 188
5	Birkenfeld	13 027	6 922	6 889	33	5 302	2 490
6	Cochem-Zell	7 421	3 135	3 092	43	4 057	-
7	Mayen-Koblenz	29 460	14 252	14 115	137	14 715	1 642
8	Neuwied	40 522	14 496	14 477	19	25 315	2 432
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	13 081	8 267	8 034	233	4 520	-
10	Rhein-Lahn-Kreis	19 120	8 305	8 253	51	10 193	-
11	Westerwaldkreis	19 010	8 168	8 168	-	10 647	-
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige							
12	Bad Kreuznach	11 622	4 206	4 167	39	6 770	4 044
13	Idar-Oberstein	8 106	3 558	3 527	31	4 277	2 343
14	Andernach	7 033	2 294	2 265	29	4 596	1 023
15	Mayen	2 864	1 249	1 235	14	1 613	618
16	Neuwied	17 051	7 614	7 612	2	9 122	2 432
17	Kreisfreie Stadt Trier	28 588	9 768	9 701	67	18 065	3 009
	Landkreise						
18	Bernkastel-Wittlich	16 535	7 805	7 756	48 489	7 813	25 048
19	Bitburg-Prüm	12 673	8 956	8 766	190	3 469	-
20	Daun	8 006	5 320	5 292	28 497	2 585	-
21	Trier-Saarburg	15 211	7 707	7 587	120	6 940	209
	Kreisfreie Städte						
22	Frankenthal (Pfalz)	13 715	5 906	5 906	-	7 741	6 421
23	Kaiserslautern	30 448	13 853	13 842	11	15 296	8 411
24	Landau i. d. Pfalz	12 652	4 279	4 207	71 708	7 635	378
25	Ludwigshafen a. Rhein	63 404	20 083	18 278	1 805	37 340	26 386
26	Mainz	59 359	26 061	18 527	7 534	29 926	29 835
27	Neustadt a. d. Weinstr.	14 406	6 194	6 165	29	8 083	4 300
28	Pirmasens	12 291	7 353	7 306	47	4 386	1 874
29	Speyer	16 666	6 270	6 204	66	10 072	4 099
30	Worms	20 888	10 232	10 107	125	9 925	4 557
31	Zweibrücken	7 919	2 571	2 468	103	5 208	2 176
	Landkreise						
32	Alzey-Worms	15 384	9 705	9 586	119	5 496	36
33	Bad Dürkheim	16 675	10 049	9 003	1 046	6 184	-
34	Donnersbergkreis	7 766	3 849	3 849	-	3 483	-
35	Germersheim	15 628	9 350	9 350	-	5 990	-
36	Kaiserslautern	17 650	10 806	10 649	157	6 551	115
37	Kusel	9 051	4 719	4 716	3	4 001	22
38	Südliche Weinstraße	11 881	5 910	5 890	20	5 598	5
39	Rhein-Pfalz-Kreis	19 018	10 057	10 053	4	8 276	177
40	Mainz-Bingen	17 948	9 447	9 370	77	7 806	28
41	Südwestpfalz	15 561	6 692	6 643	49	8 777	13
42	Rheinland-Pfalz	698 884	324 585	310 860	13 724	348 789	106 369
43	Kreisfreie Städte	307 613	123 461	112 753	10 708	169 315	94 979
44	Landkreise	391 271	201 123	198 107	3 016	179 473	11 390

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2004

ämter

tungen freier 1)	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				Lfd. Nr.
				insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
ger	1 000 EUR			EUR	1 000 EUR			
12 105	749	5 727	1 127	21 551	201	1 035	11 938	1
6 401	10	738	-	15 194	116	-	6 208	2
5 315	657	489	-	13 536	99	-	5 093	3
5 843	1 026	1 329	728	19 358	122	2 572	5 454	4
2 813	802	783	289	12 244	138	1 830	2 637	5
4 057	229	202	39	7 219	109	- 39	4 010	6
13 073	493	1 355	627	28 105	131	898	12 303	7
22 883	711	1 708	296	38 814	209	2 136	22 604	8
4 520	294	390	-	12 691	120	-	4 373	9
10 193	623	332	-	18 788	146	-	9 885	10
10 647	195	-	-	19 010	93	-	10 358	11

Städte mit eigenem Jugendamt

2 727	645	841	627	10 781	247	2 541	2 640	12
1 934	271	539	289	7 567	233	1 830	1 893	13
3 572	143	319	228	6 714	228	579	3 528	14
995	2	392	196	2 472	127	320	971	15
6 690	316	687	296	16 364	245	2 136	6 546	16

15 056	755	857	447	27 731	277	1 968	13 312	17
7 788	917	492	-	16 043	140	-	7 788	18
3 469	248	-	-	12 673	132	-	3 272	19
2 585	101	333	-	7 673	120	-	2 503	20
6 731	564	563	126	14 648	105	72	6 671	21
1 320	68	1 110	792	12 605	265	4 493	1 087	22
6 885	1 299	1 816	846	28 633	289	6 675	5 740	23
7 257	738	500	48	12 151	291	81	6 736	24
10 955	5 981	9 014	8 623	54 390	333	14 969	10 807	25
91	3 371	5 935	4 914	53 424	287	20 653	- 5	26
3 783	129	1 158	717	13 248	246	3 351	3 268	27
2 512	552	809	323	11 481	263	1 422	2 023	28
5 973	324	1 939	1 468	14 727	293	3 077	4 612	29
5 368	731	1 285	624	19 602	241	3 575	5 203	30
3 032	139	496	310	7 423	209	1 271	3 004	31
5 460	183	646	10	14 738	116	-	5 172	32
6 184	442	523	-	16 152	120	-	5 042	33
3 483	435	191	-	7 576	96	-	3 063	34
5 990	288	388	-	15 240	122	-	5 799	35
6 436	293	457	-	17 193	157	-	5 707	36
3 979	331	329	9	8 722	113	-	3 742	37
5 593	373	331	-	11 550	104	-	5 343	38
8 099	685	794	8	18 224	123	-	7 649	39
7 778	695	446	24	17 502	87	-	7 322	40
8 765	91	494	130	15 067	145	- 119	8 506	41
242 420	25 511	43 958	22 527	654 927	161	69 921	228 230	42
74 336	14 837	30 646	20 241	276 967	274	62 569	67 726	43
168 084	10 674	13 311	2 286	377 960	124	7 351	160 504	44

noch: 28. Ausgaben und Einnahmen

28.3 Gemeinden

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-	
			zusammen	öffentlicher	freier 1)	zusammen	öffentlicher
				Träger			Trä-
1 000 EUR							
	Landkreise						
1	Ahrweiler	8 752	238	171	67	8 397	7 378
2	Altenkirchen(Ww.)	12 413	190	137	52	12 223	10 567
3	Bad Kreuznach	13 493	53	4	49	13 440	12 443
4	Birkenfeld	5 157	10	10	-	5 148	4 712
5	Cochem-Zell	2 745	23	23	-	2 721	2 126
6	Mayen-Koblenz	14 248	332	299	32	13 916	11 983
7	Neuwied	9 068	107	70	37	8 841	7 416
8	Rhein-Hunsrück-Kreis	8 735	37	15	22	8 698	7 679
9	Rhein-Lahn-Kreis	5 101	20	14	5	5 081	4 292
10	Westerwaldkreis	13 856	47	23	24	13 809	11 734
	Landkreise						
11	Bernkastel-Wittlich	11 607	20	10	10	11 587	10 360
12	Bitburg-Prüm	9 475	12	10	2	9 462	8 065
13	Daun	4 102	2		2	4 099	3 760
14	Trier-Saarburg	8 928	166	136	30	8 761	7 252
	Landkreise						
15	Alzey-Worms	14 195	79	65	14	14 086	13 029
16	Bad Dürkheim	17 800	63	7	56	17 737	16 631
17	Donnersbergkreis	7 009	26	26	-	6 983	6 445
18	Germersheim	16 202	36	-	36	16 108	13 719
19	Kaiserslautern	9 519	65	-	65	9 454	9 135
20	Kusel	7 666	88	88	-	7 578	7 379
21	Südliche Weinstraße	8 541	111	106	5	8 422	6 476
22	Rhein-Pfalz-Kreis	12 037	158	131	27	11 879	9 691
23	Mainz-Bingen	26 034	229	185	44	25 583	23 097
24	Südwestpfalz	7 274	12	12		7 261	6 897
25	Rheinland-Pfalz	253 957	2 125	1 543	582	251 276	222 267
26	Kreisfreie Städte	-	-	-	-	-	-
27	Landkreise	253 957	2 125	1 543	582	251 276	222 267

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2004

ohne Jugendamt

Lfd. Nr.	tungen freier 1) ger	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				
					insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
			1 000 EUR		EUR	1 000 EUR			
1	1 019	117	1 064	1 020	7 689	59	5 556	962	1
2	1 655	-	1 471	1 467	10 942	80	8 990	1 630	2
3	997	-	2 014	2 014	11 479	72	10 191	935	3
4	436	-	667	661	4 491	51	3 983	429	4
5	595	-	318	318	2 427	37	1 552	585	5
6	1 933	-	1 827	1 827	12 422	58	9 416	1 913	6
7	1 425	120	1 080	1 050	7 988	43	5 936	1 360	7
8	1 018	-	1 229	1 224	7 506	71	6 284	938	8
9	789	-	666	666	4 435	34	3 406	753	9
10	2 075	-	1 691	1 691	12 164	60	9 794	1 901	10
11	1 227	-	1 337	1 337	10 270	90	8 826	1 065	11
12	1 398	-	1 381	1 381	8 094	85	6 530	10	12
13	339	-	557	556	3 545	55	2 904	337	13
14	1 509	-	1 011	1 006	7 917	57	5 767	1 281	14
15	1 057	31	2 273	2 264	11 922	94	10 211	1 029	15
16	1 106	-	2 567	2 567	15 233	113	13 644	1 012	16
17	538	-	1 153	1 153	5 856	74	5 119	491	17
18	2 389	59	1 953	1 953	14 250	114	11 205	2 086	18
19	319	-	1 243	1 242	8 276	75	7 575	269	19
20	200	-	1 062	1 061	6 604	86	6 263	200	20
21	1 946	8	958	957	7 583	68	5 071	1 843	21
22	2 188	-	1 625	1 607	10 412	70	6 778	2 169	22
23	2 486	222	3 761	3 751	22 273	111	17 176	2 224	23
24	365	-	1 049	1 048	6 225	60	5 674	318	24
25	29 009	556	33 955	33 821	220 002	72	177 851	25 740	25
26	-	-	-	-	-	-	-	-	26
27	29 009	556	33 955	33 821	220 002	72	177 851	25 740	27

noch: 28. Ausgaben und Einnahmen

28.4 Gemeinde-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-	
			zusammen	öffentlicher	freier 1)	zusammen	öffentlicher
1 000 EUR							
	Landkreise						
1	Ahrweiler	1 594	-	-	-	1 594	1 381
2	Altenkirchen(Ww.)	265	162	161	-	103	83
3	Bad Kreuznach	31	31	27	3	-	-
4	Birkenfeld	53	53	53	-	-	-
5	Cochem-Zell	1 867	33	27	6	1 834	1 674
6	Mayen-Koblenz	1 096			-	1 096	1 096
7	Neuwied	1 276	53		53	1 223	956
8	Rhein-Hunsrück-Kreis	834	21	19	2	814	803
9	Rhein-Lahn-Kreis	2 102	-	-	-	2 102	1 958
10	Westerwaldkreis	4 785	90	74	15	4 695	4 439
	Landkreise						
11	Bernkastel-Wittlich	960	85	85	-	875	875
12	Bitburg-Prüm	187	21	19	2	166	10
13	Daun	1 621	71	58	13	1 550	1 351
14	Trier-Saarburg	1 114	256	161	95	858	848
	Landkreise						
15	Alzey-Worms	66	66	58	8	-	-
16	Bad Dürkheim	415	56	-	56	360	225
17	Donnersbergkreis	923	45	45	-	847	828
18	Germersheim	167	117	117	-	50	50
19	Kaiserslautern	840	36	36	-	804	804
20	Kusel	-	-	-	-	-	-
21	Südliche Weinstraße	358	159	156	4	199	199
22	Rhein-Pfalz-Kreis	321	217	214	3	104	104
23	Mainz-Bingen	791	106	94	12	668	634
24	Südwestpfalz	396	1	1	-	394	394
25	Rheinland-Pfalz	22 062	1 677	1 404	272	20 336	18 711
26	Kreisfreie Städte	-	-	-	-	-	-
27	Landkreise	22 062	1 677	1 404	272	20 336	18 711

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2004

verbände

tungen freier 1) ger	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				Lfd. Nr.
				insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
1 000 EUR				EUR	1 000 EUR			
212	-	197	197	1 396	11	1 184	212	1
20	-	33	23	232	2	-	-	2
-	-	1	-	30	0	-	-	3
-	-	4	-	48	1	-	-	4
160	-	279	279	1 587	24	1 396	154	5
-	-	155	155	941	4	941	-	6
267	-	450	450	826	4	804	- 46	7
11	-	129	126	706	7	676		8
144	-	312	312	1 790	14	1 539	94	9
257	-	545	545	4 240	21	3 714	153	10
-	-	109	93	851	7	782	-	11
156	-	1	-	186	2	10	-	12
199	-	236	234	1 385	22	1 117	113	13
10	-	159	136	955	7	712	-	14
-	-	4	-	62	0	-	-	15
134	-	40	40	375	3	185	-	16
18	32	127	127	796	10	701	-	17
1	-			167	1	-	-	18
-	-	99	99	741	7	509	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	29	28	329	3	122 675	-	21
-	-	43	16	278	2	-	-	22
34 284	17 600	89	78	702	4	555	21 502	23
-	-	58	58	338	3	336	-	24
1 625	49	3 101	2 996	18 962	6	15 285	701	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
1 625	49	3 101	2 996	18 962	6	15 285	701	27